

Nr. 20/26 | 8.10. bis 21.10.2026

Mox

Kultur- und Veranstaltungsjournal

Zentrale: 0441 21835-0
www.diabolo-mox.de
mox-veranstaltungen.de
restaurant-ol.de
mox-kleinanzeigen.de

HÄFEN SCHIFFE BURGEN Wilhelmshaven aus LEGO®

Ausstellung ab 10.10.2026
im
Küstenmuseum Wilhelmshaven
www.kuestenmuseum.de
Mehr auf Seite 37



Foto: Küstenmuseum Wilhelmshaven

Windwärts... Ahoi



mox-veranstaltungen.de

Sehr jung...



...Departed

Porträt S. 20

17.10.26

80%
80er

Mehr auf S. 28

Kultige Sounds der 80er

mark4 Ex Highlight
die discothek in Zetel

24.
10.

Shantel

& Bucovina Club
Soundsystem

www.kulturetage.de

Foto: Susan Fotokojak

**SPENDE
BLUT** 
BEIM ROTEN KREUZ

IMMER EINE GUTE WAHL - BLUT SPENDEN GEHEN!
Jetzt mit Terminreservierung! Termine auf S. 63
Weniger Wartezeit! Mehr Sicherheit!



Instagram: nordseehalbinsel_butjadingen
Facebook: Nordsee-Halbinsel Butjadingen
www.butjadingen.de

H+H Wuehrmann
Photovoltaik

PV-Anlagen | Batteriespeicher | E-Mobilität
Beratung | Planung | Montage
Festpreis | Finanzierung

100%
100%
100%

QR-Code
wuehrmann.de
04731 36 36 30
kontakt@wuehrmann.de

STRANDLEUCHTEN

17. OKTOBER 2026 | 18-22 UHR

KUNSTPROMENADE & WATTENSTEG BURHAVE

LIVEMUSIK

WALK-ACT

FIRE-SPINNING



↩ **INFOS** gibt es
über den QR-Code



intro

*Liebe Leserin,
lieber Leser!*

Oldenburg hat Grün-Schwarz gewählt. Vorbei ist die Zeit der roten Regentschaft. Jascha Rohr wird künftig die Spitze der Stadtverwaltung übernehmen und schlug Ulf Prange in der Stichwahl mit 51,55 zu 48,45 Prozent. Unter dem Motto „Oldenburg. Mit Dir.“ betonte er im Wahlkampf wiederholt, dass die Bürger*innen ihre Meinungen und Ideen in zukünftige Entscheidungen mit einbringen sollen. Laut Wahlprogramm möchte er den Verwaltungsapparat modernisieren, Einsparungen so strukturieren, dass Vereine, Kultur und Bildung nicht darunter leiden, den Klimaschutzplan 2035 einhalten oder auch die freie Kulturszene bürokratieärmer stärken. Ambitioniert. Jascha Rohr wird am 1. November sein Amt als Oberbürgermeister antreten, es bleiben also noch ein paar Wochen, dem scheidenden Krogmann hinterherzuweinen. Wie wäre es zur Trauerbewältigung mit etwas Kultur? Der Sommer schwindet, die Veranstalter ziehen sich von draußen zurück in die muckeligen Clubs. Trotz Herbst bleibt die Stimmung gut in der Kulturetage. Am 24.10. schaut dort Shantel mit seinem Bukovina Club Soundsystem vorbei und wird mit Hits wie „Disco Partisani“ den Sommer zumindest mental noch etwas verlängern. Wer sich ganz dem Herbst hingeben möchte, ist am 29.10. im Tower Bremen gut aufgehoben: dort spielen die deutschen Post-Black-Metaller von Der Weg einer Freiheit. Allerdings sind Doublebass und Schreigesang nicht jedermanns Sache. Etwas klassischer wird die „Nacht der Gitarren“ am 28.10. im Pumpwerk Wilhelmshaven, bei der verschiedene internationale Gitarrist*innen ihr Können zeigen werden. Dabei sind Minnie Marks aus Australien, Rocane Elfasci aus Frankreich, Nível Tsumbu aus Kongo und André Cavalcane aus Brasilien. Im Zollhaus Leer spielen indes am 11.10. die sagenumwobenen Tito & Tarantula und zeigen, dass sie auch nach etlichen Jahren mehr sind, als dieser eine Hit aus „From Dusk Till Dawn“. Lieber ins Kino? Nach dem Filmfest ist vor dem Queer Film Festival. Dieses startet am 8. Oktober und bietet 3 Tage besondere Filmkunst im Oldenburger Cine k. Und Kramermarkt ist auch noch!

*Bis in zwei Wochen grüßen
Verlag und Redaktion*

Spenden macht

Glücklich

Helfen Sie uns bitte
Kindern zu helfen

OLB: IBAN DE72 2802 0050 1224 9033 00
BIC OLBODEH2XXX
www.kinderschutzbund-oldenburg.de



Der Kinderschutzbund
Ortsverband Oldenburg

A funky good time!

Silvester Party 2026/27

Empfangsdrink
Karaoke-Bar
Party-Band: *Groove Society*
DJs: *Ismet & Jan*
Early Bird-Tickets!



kulturetage www.kulturetage.de
0441.924800

Die Top Ten der Woche

jpc® Bestseller Rock/Pop

Platz	Titel	Interpret
1.	o/i	Peter Gabriel
2.	Nashville	Peter Maffay
3.	Keine Angst	Danger Dan
4.	Schatzhauser	Reinhard Mey
5.	Carnaval De Lutz	U2
6.	Second Song	Neil Young
7.	Was mich nicht umbringt ...	Wanda
8.	Rubber Soul	The Beatles

radio fm TOP 40

Platz	Titel	Interpret
1.	Turn The Lights Of	Kato & Jon
2.	Animal	Katseye
3.	Fever Dream	Alex Warren
4.	Repeat It	Martin Garrix
5.	New Religion	Bebe Rexha
6.	Leony	Don't Worry
7.	Dai Dai	Shakira & Burna Boy
8.	Golden Summer	Loi & David Puntez

QOBUZ Top Streaming Rock/Pop

Platz	Titel	Interpret
1.	Floating	Emile Parisien
2.	The Meaning Of Flowers	Agnes Obel
3.	Violins	Blondshell
4.	The Gem	Julia Jacklin
5.	The Life Of A Showgirl Enc.	Taylor Swift
6.	Cancel Me	Fat Dog
7.	Stray Dogs	Nothing But Thieves
8.	Los Ojos Del Cóndor	Hermanos Gutierrez

DEUTSCHE DANCE CHARTS JJC Dance Charts

Platz	Titel	Interpret
1.	Just A Little Bit More	Mau P
2.	Oh My!	Kryder
3.	Get Busy	Sean Paul & Friends
4.	Happiness Is So Sad	Swedish House Mafia
5.	It's Like That	Eli Brown
6.	You And I, Me And You	David Guetta
7.	Weekend	Meduza
8.	Take It Slow	Robin Schulz

Entdecke unsere
Wohnungsangebote
für Studierende!

**Bezahlbar
wohnen.**
Unbezahlbar
fühlen.



Wo **Wohnen**
zuhause ist.

www.gsg-oldenburg.de

inhalt

Intro	3
Hit-Check	4
Inhalt	5
Portrait.....	6
Buch-Favorit	7
Soundcheck.....	8
Unterwegs	10
Kurz & gut	13
Bandportrait: Departed.....	20
Interview: Aron Lehmann	22
Kino.....	24
Bücher	27
Kulturbericht: Glasfund in Aurich	29
Kulturbericht: Duo Stiehler/Lucaciu ..	40
Kulturbericht: Litfaß.....	41

Veranstalter

Kulturetage	31
Mitunskannmanreden	32
Pumpwerk	34
Bahnhofsverein WST/ Cine k.....	35
Oeins / Music Center Emden	36
Küstenmuseum	37

Service

Verlagssonderseiten: Marathon	14
Verlagssonderseiten: Gastronomie...	38
Kleinanzeigen	46
Verlosungen	50
Kalender	51
Fahrplan.....	52

Heute lecker
Essen gehen!

www.restaurant-ol.de

RESTAURANT-OLDE

Altes Vinyl

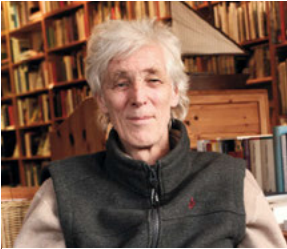
*kannst
Du hier
kaufen &
verkaufen!*

K

mox-
kleinanzeigen.de

Goodbye, Buchstabei!

Michael Deblitz schließt im Januar sein Antiquariat



Michael Deblitz

Nach 43 Jahren ist Schluss. Michael Deblitz wird zum 31. Januar das Bücherantiquariat Buchstabei schließen. Dass diese Reise so lange gehen würde, hatte er bei der Eröffnung 1983 nicht erwartet. Durch eine Tante, die Bibliothekarin in Bremerhaven war, wurde die Liebe zu Büchern des jungen Deblitz früh geweckt, doch eine Karriere daraus zu machen stand lange nicht auf dem Plan. So absolvierte er eine handwerkliche Ausbildung auf der Werft in Wilhelmshaven. „Aber dort hat mir der Mensch etwas gefehlt, also habe ich die Hochschuleife erworben und nach dem Zivildienst in einer Lebenshilfeeinrichtung Sozialpädagogik studiert“, erzählt er. Nun waren es aber auch die späten 60er Jahre, Zeiten beispielsweise von Brokdorf, sodass sich an der Uni viele Menschen mit alternativen Lebensmodellen und Ideen für neue Wirtschaftsformen befassten – auch viele neue Antiquariatsgründungen gehörten dazu. „Das haben viele im Kollektiv gemacht und zum Beispiel Entrümpelungsfirmen gegründet“, so Deblitz. Da seine damalige Freundin von der Küste kam und er seine Familie um Bremen herum hatte, wurde Oldenburg als Lebensmittelpunkt gewählt. „Ich kannte Oldenburg nicht besonders, aber fand es

irgendwie in Ordnung“, lacht er. Zu dieser Zeit gab es kein Antiquariat in Oldenburg, wie er sie beispielsweise aus Hamburg kannte. Nicht so verstaubt, sondern gut sortiert und einladend. Eine Räumlichkeit im Dobbenviertel war schließlich gefunden, ein Partner, um das Geschäft aufzuziehen leider nicht. Also startete er das Projekt allein. Erstmals den Laden renovieren, in dem zuvor Glücksspielautomaten gewartet wurden. „Es gab nur eine Ofenheizung und wir hatten einen ziemlich kaputten Fußboden. Regale mussten gebaut werden, dies geschah mit Hilfe von Pu Schröder, der ja im letzten Jahr leider verstorben ist – und natürlich mussten Bücher beschafft werden“, blickt er zurück. Nun geschah dies alles vor Zeiten des Internets. Sich all das Wissen über Bücher, Sammlerstücke und Werte anzueignen, stellte eine Menge Arbeit neben dem normalen Betrieb dar. Andere Antiquariate in Norddeutschland wurden studiert. „Ich habe nach und nach die Autoren rausgefunden, die meiner politischen Einstellung und meinem Lebensentwurf entsprachen. Egal wie schön die Bücher waren, die ich in die Hände bekam, das Wichtigste waren immer die Texte und dass es Bücher sind, die uns irgendwie gesellschaftlich weiterbringen“, erklärt der 72-Jährige. Natürlich gab es auch Krimis oder mal einen Liebesroman, aber auch viele Klassiker. Eine Autorin, die dabei über die Jahre stetig sehr gefragt war, ist zum Beispiel Mascha Kaléko. Nun hat sich das Buchgeschäft aber stetig verändert. Fernsehen, Internet, Smartphones

wurden populärer und machten dem klassischen Buch den Rang um eine gute Freizeitbeschäftigung streitig. Das merkte Michael Deblitz auch im Geschäft. Während über die Jahre immer wieder ganz verschiedene Menschen in seinem Laden arbeiteten, schmiss er diesen in den letzten Jahren doch gänzlich allein. Gerade zum Ende hin schuldenfrei zu bleiben hatte für ihn immer höchste Priorität. Deshalb verkleinerte er sich auch vor fünf Jahren und zog aus der ‚Hundehütte‘ an der Ofener Straße in sein gemütliches Ladengeschäft an die Nadorster. Doch nach 5 Jahren ist auch hier nun endgültig Schluss. Eine Entscheidung, die er am 24. März um 19:15 Uhr in der Sauna fällte. „Damit habe ich mich dann sehr wohl gefühlt. Nicht nur weil ich in der Sauna war“, lacht er. Aber so richtig leicht fällt es dem Antiquar trotzdem nicht. Wohin mit all der kommenden Freizeit, bestimmte der Laden doch in der Vergangenheit sein ganzes Leben? Frau, Garten, Freunde, Urlaube sind das eine, eine eventuelle Rückbesinnung auf seinen damaligen Studiengang das andere. So möchte Michael Deblitz im kommenden Jahr Vorbereitungskurse absolvieren, um dann Hospizarbeit zu leisten. „Ich gehe dort im nächsten Jahr hin und schaue mal, ob das passt und dann wird man sehen, ob sich was ergibt. Ich möchte aber auch zuhause noch ein paar Sachen verschönern und Dinge machen, die man so vor sich herschiebt. Und zuhause auch räumen, denn dort habe ich auch eine Menge Bücher!“

Text und Foto: Thea Drexhage

»Inter Alia« von Suzie Miller

vorgestellt von Marie Jantje Fleßner - Buchhandlung am Schloßplatz



Marie Jantje Fleßner

MoX: Wovon handelt das Buch?

Marie Jantje Fleßner: »Inter Alia« von Suzie Miller erzählt von Jessica Parks, einer Richterin, Mutter und Feministin sowie von ihrem Leben in einem nach wie vor patriarchal geprägten Rechtssystem. Besonders die erste Hälfte beschreibt sehr feinfühlig, wie sich diese verschiedenen Rollen im Alltag miteinander verbinden lassen und wie sie sich häufig auch widersprechen. In der zweiten Hälfte wird Jessica dann mit einer Situation konfrontiert, die sie vor eine große persönliche als auch berufliche Herausforderung stellt. Ihr Sohn wird nämlich in eine Anklage verwickelt und Jessica muss sich plötzlich fragen, wie sie ihren verschiedenen Rollen überhaupt noch gerecht werden kann. Dabei prallen ihre persönlichen Überzeugungen und ihre berufliche Haltung immer stärker aufeinander. Ich möchte aber inhaltlich gar nicht zu viel vorwegnehmen, weil für mich gerade das den Roman ausmacht. Man findet ohne viel Vorwissen in die Geschichte hinein und wird dann immer weiter hineingezogen.

MoX: Was hat Ihnen besonders gut gefallen?

Marie Jantje Fleßner: Besonders gut gefallen hat mir, wie sensibel die Autorin mit Sprache umgeht und wie deutlich sie die Strukturen des Patriarchats im Alltag sichtbar macht. Dabei möchte ich nochmal den Zwiespalt hervorheben, in dem die Protagonistin sich befindet – dieser hat mich bis heute noch nicht losgelassen. Außerdem fand ich es sehr gelungen, wie gut man sich die einzelnen Szenen vorstellen kann, was wahrscheinlich auch daran liegt, dass »Inter Alia« ebenfalls als Theaterstück ausgearbeitet wurde. Das merkt man vor allem ab der zweiten Hälfte. Das Erzähltempo verändert sich deutlich. Plötzlich steht man viel unmittelbarer in Jessicas Konflikt und möchte unbedingt erfahren, wie sie mit dieser Situation umgehen wird. Gleichzeitig stellt man sich unweigerlich selbst die Frage: Wie würde ich mit so einer Situation umgehen?

MoX: Wem würden Sie das Buch empfehlen?

Marie Jantje Fleßner: Da es thematisch sehr aktuell ist, würde ich es am liebsten allen empfehlen. Besonders interessant ist es aber wahrscheinlich für Menschen, die

sich für feministische Themen als auch für aktuelle Theaterinszenierungen interessieren – ab Oktober wird es auf deutschen Bühnen aufgeführt und ab Ende Februar 2027 gibt es eine Inszenierung am Oldenburgischen Staatstheater. Man sollte sich allerdings bewusst sein, dass auch Themen wie Vergewaltigung und Mobbing eine Rolle spielen. Wer bei diesen Themen empfindlich reagiert, sollte vorsichtig sein.

MoX: Wie haben Sie das Buch gelesen?

Marie Jantje Fleßner: Ich habe es als gebundenes Buch gelesen, übersetzt aus dem Englischen von Katharina Martl und Anne Flückiger.

MoX: Was wissen Sie über die Autorin?

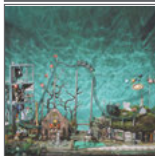
Marie Jantje Fleßner: Suzie Miller wurde in Australien geboren und hat u.a. als Strafverteidigerin gearbeitet. Ihr erster Roman »Prima Facie« ist ein Bestseller und wurde bereits an zahlreichen deutschen Bühnen aufgeführt. Die Verfilmung mit Cynthia Erivo ist seit September im englischsprachigen Raum im Kino zu sehen.

Interview und Foto: Thea Drexhage

Damen- & Herrenschneiderei
Änderungen und Maßanfertigung

SCHNEIDEREI BRUNS
seit 1984

Alexanderstraße 156 · OL · Tel./Fax: 04 41/88 43 00
Mo - Fr: 8:00 - 13:00 u. 14:30 - 19:00 Uhr · Sa: 9:00 - 13:30 Uhr



**Bodega: ALL
INSIDE
AQUARIUM
(VÖ: 9.10.)**

Für die im New Yorker Stadtteil Brooklyn beheimatete Fünfertruppe Bodega bot die schon Mitte der 2010er einsetzende Gentrifizierung des Viertels jede Menge Inspirationen, denen man Songtexte abringen mochte. Ihren kritischen Blick auf gesellschaftliche Missstände verschränkte die Combo dann stets mit einem traumwandlerisch gelungenen Mix aus Grunge, Indie-Rock und Dance-Punk, produzierte mehrere Longplayer – und legt uns jetzt mit „All inside Aquarium“ eine Scheibe vor, deren Texte zwar weit weniger belehrend daherkommen, weil poetische Betrachtungen überwiegen. Gleichwohl überzeugend seelenreif und ohne falsches Pathos eingespielt.



**Robine:
MOTIVATION
(VÖ: 9.10.)**

Robine performte bereits im Kindesalter live auf großen Bühnen. Aber erst nach ihrem Umzug von Groningen nach Hamburg fand das Gesangstalent musikalisch ganz zu sich. Begann damit, als Songwriterin einerseits eine Sprache zu entwickeln, mit der sie sich rundweg identifizieren konnte und die poetisch-persönlichen Texte andererseits in einen Sound einzubetten, der ihr rund erschien. Auf den Punkt gebracht heißt das: Es ist okay, sich nicht okay zu fühlen – weshalb man den eigenen Instinkten wieder mehr Beachtung schenken sollte, schon allein, um dann auch gegen Widerstände

weiterzumachen. Diese These trägt Robine auf „Motivation“ derart mitreißend vor, dass es den Hörern schwerfallen dürfte, sich ihrem temperamentvollen Mix aus Indie-Soul, R’n’B und Pop zu verschließen.



**Caro:
RETURNING TO
INNOCENCE
(VÖ: 9.10.)**

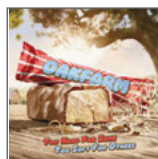
Die 1981 in Amsterdam geborene Caroline Esmeralda von der Leeuw hat sich erstaunlich oft für den gleichermaßen ungewöhnlichen wie riskanten Schritt entschieden, trotz ihrer stets erfolgreichen Gesangskarriere mehrfach den Künstlernamen zu wechseln. Beginnend mit ihrem internationalen Chartrenner „A Night like this“ setzte sie ab 2009 als Caro Emerald zu einem ersten Höhenflug an, beschloss dann ab ’23 als The Jordan weiter zu machen, um sich jetzt neuerdings als Caro zu präsentieren. Auf „Returning to Innocence“ hinterfragt die Niederländerin jene Archetypen, die man Frauen zuschreibt: Mutter, Kind, Geliebte, Kriegerin. Dieser Unterscheidung folgend werden Assoziationen verdichtet, die musikalisch zwischen Pop, R’n’B, Rock, Soul angesiedelt sind. Gelungen



**Gabriella Cilmi:
PURE LOVE (VÖ:
9.10.)**

Gabriella Lucia Cilmi, 1991 geboren, fiel im Alter von gerade mal dreizehn Jahren dem Manager einer Plattenfirma auf, weil sie bei einem Straßenfest den Rollig Stones-Hit „Jumpin’ Jack Flash“ coverte. Die Aussicht auf eine Vertrags-

unterzeichnung bei einem internationalen Vorzeige-Label ließ die gesamte Familie der Minderjährigen nach England umziehen – wo die Göre mit „Sweet about me“ prompt einen Sensationshit landete. Der einsetzende Karriereschub begann Gabriella gleichwohl kreativ so sehr einzuengen, dass sie immer weniger wusste, welche Art von Musik ihr überhaupt noch Spaß machen würde. Das Nachdenken über die künftige Ausrichtung – inklusive mehrerer Pausen – mündet jetzt, dreizehn Jahre nach Cilmis letztem Album „The Sting“ mit „Pure Love“ in ein fulminant gelungenes Comeback ein, dessen Mix aus Classic-Rock über Deep Soul hin zum Jazz durch leidenschaftliche Identifikation überzeugt



**Oakfarm: TOO
HARD FOR
SOME TOO
SOFT FOR
OTHERS
(VÖ: 3.10.)**

Als 2020 der Gitarrist des Kieler Heavyrock-Trios Bone Man das Handtuch warf, begann für Bassist Arne Düpper und Schlagzeuger Dennis Oelze die Suche nach einem neuen Mitstreiter. Der war mit Tobias Lemberger nicht nur überraschend schnell gefunden, sondern erweist sich seither auch als Glücksgriff für den nunmehr unterm Namen Oakfarm firmierenden Dreier. Musikalisch entwickelt man den schon zuvor vom Duo Düpper/ Oelze perfektionierten Mix aus mal hardrock-bluesigen, mal britpop-grungigen Rhythmusteppichen weiter. Nach ihrem Debütalbum von 2024 bringen Oakfarm jetzt den Nachfolge-Longplayer unters Volk – und man hört dem bestens aufeinander eingespielten Trio den Spaß jederzeit an, der beim Einspielen wohl aufkam.



**JE 100 €
GIBT ES DIREKT
10 € VORTEIL**

SHOPPEN & BONUS SICHERN!

**Shoppe vom 1. bis 31. Oktober
2026 mit deiner Leffers Card
und erhalte für je 100 €
Einkaufswert einen 10 € Bonus.**



Scannen und die
neuesten Mode-
trends entdecken.



* Aktionsbedingungen: Aktionszeitraum: 01. – 31.10.2026. Teilnahme: Exklusiv für Leffers Card Kunden. Mindesteinkaufswert: 100 €. Bonus wird direkt beim Einkauf berücksichtigt. Bei jedem neuen Einkauf ab 100 € kann erneut von der Aktion profitiert werden. Einkäufe vor dem 01.10.2026 können nicht nachträglich berücksichtigt oder aus- und wieder eingebucht werden. Bei direktem Umtausch kann der gewährte Vorteil auf Ersatzware übertragen werden – ohne Ersatzartikel verfällt dieser. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Ausgenommen sind sämtliche Dienstleistungen und der Kauf von Geschenkgutscheinkarten.

Gilt auch in unseren Stores:
Cecil & Street One im
Familia Einkaufsland Wechloy

Leffers GmbH & Co. KG
Lange Straße 80
26122 Oldenburg

Mo. - Sa. 10:00 - 19:00


Leffers

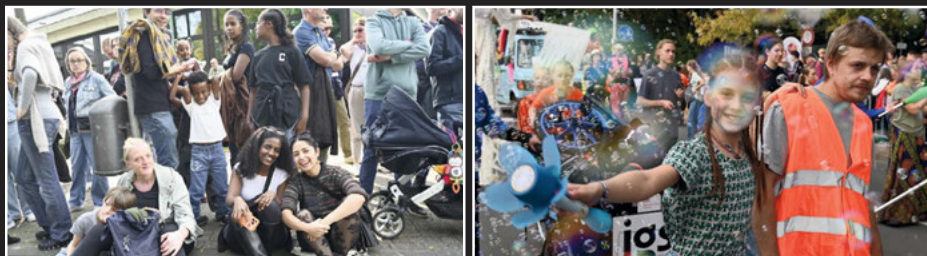
Deine digitale
**LEFFERS
CARD**

Exklusive Vorteile:
Jetzt registrieren.
www.leffers.de



+++ 3.10.2026 Kramermarktsumzug Oldenburg +++ 3.10.2026 Kr





6 Kramermarktsumzug Oldenburg +++ 3.10.2026 Kramermarktsun





+++ 27.9.2026 Demokratiefest in Brettorf +++ Demokratiefest +++





Helge Krückeberg

Shalom, Digga!

Die Fußballer des Hannover 96 nutzen ihre Bekanntheit, um über Antisemitismus aufzuklären. Unter dem Titel „Shalom, Digga. Sag Nein zu Judenhass“ haben vier Spieler gemeinsam mit Gerhard Wegner, dem Landesbeauftragten gegen Antisemitismus und für den Schutz jüdischen Leben vier Beiträge für genannte Kampagne aufgenommen, die nun auf Instagram, Tik Tok und Youtube unter @shalo.digga verbreitet werden. Hass und Diskriminierung haben laut Henning Bindzus, dem Geschäftsführer des Fussballclubs, nichts auf dem Spielfeld verloren, weshalb der Verein alle Menschen dazu anregen möchte, die eigene Stimme zu erheben und Haltung zu zeigen. Getragen wird die Kampagne vom Netzwerk „Niedersachsen gegen Antisemitismus“ mit über 70 Kooperationspartner*innen.

Jugendparlament beschlossen

In der Oldenburger Politik können künftig junge Menschen zwischen 12 und 18 Jahren mitmischen. Die Satzung für ein Jugendparlament wurde jüngst einstimmig im Rat beschlossen. In Zukunft sollen gewählte Interessenvertreter*innen in zweijährigen Amtszeiten die Anliegen ihrer Interessensgruppen in Stadt, Verwaltung und Ausschüssen vertreten. Dabei soll das Parlament aus vier Personen im Vorstand und 20 Mitgliedern im Plenum bestehen. Diese werden voraussichtlich an zwei Wahltagen an mehreren Standorten gewählt. Für die Umsetzung dieses Konzepts soll ab dem 1. Januar 2027 eine neue Stelle in der Stadt geschaffen werden.

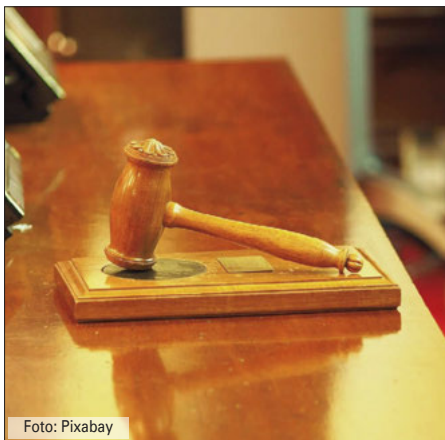


Foto: Pixabay



SWR Picture Alliance

Wie konnte das damals passieren?

Die Erfolgsfernsehserie „Babylon Berlin“ befasst sich über 5 Staffeln mit dem Deutschland der Weimarer Republik bis zur Machtübernahme durch die Nazis 1933. Ergänzend dazu bereitet „planet schule“, die Lernplattform der ARD, eine Doku zu der Serie vor, welche die Machtübernahme schulgerecht aufbereitet und Parallelen zur heutigen Politik zieht. Die drei dabei entstandenen 12-minütigen Clips sowie ergänzendes Unterrichtsmaterial stehen kostenfrei zur Verfügung und können unter www.planet-schule.de heruntergeladen werden.

Texte: Thea Drexhage

8500 Läufer*innen beim



m Oldenburg Marathon



Foto: Sascha Silber



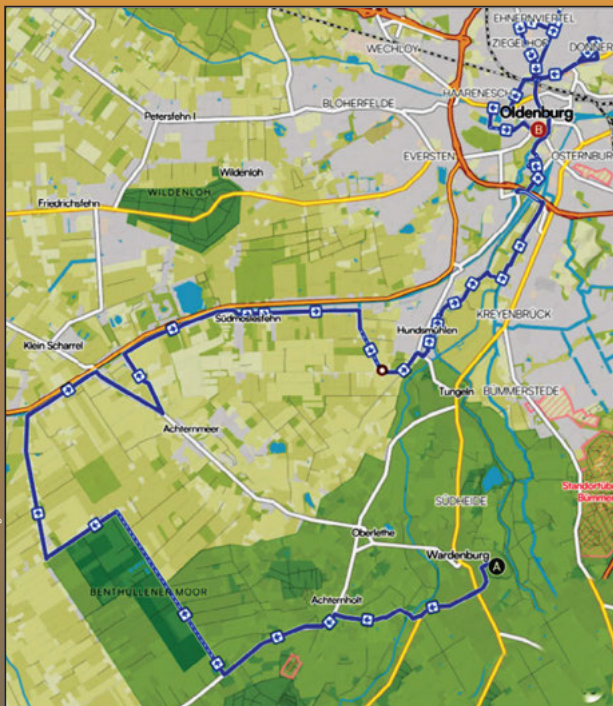
Zuschauer erwünscht!

Es ist wieder Zeit für den Oldenburg Marathon! Am Sonntag, 25. Oktober umrunden wieder tausende Laufbegeisterte die Oldenburger City. Der Rekord von ca. 8.500 Anmeldungen zeigt, wie beliebt dieses Ereignis ist – und macht es zur viertgrößten Laufveranstaltung Niedersachsens. Die Veranstaltung wird den Schlossplatz am 24. und 25. Oktober zum Festplatz machen. Ab Samstagnachmittag werden das Zelt für die Siegerehrungen, Pavillons für die Marathonmesse sowie die Zielverpflegung aufgebaut. Natürlich ist am Sonntag auch für das leibliche Wohl aller nicht laufenden Fans gesorgt.

Am Samstag startet ab 11 Uhr im 1. OG der Schlosshöfe die Startnummernausgabe. Der Veranstalter bittet alle, denen es möglich ist, den Samstag zu nutzen, um den Sonntag für Teilnehmende und Helfende etwas zu entspannen. Die Schlosshöfe stellen übrigens seit ihrer Öffnung vor 15 Jahren Räumlichkeiten für die Veranstaltung zur Verfügung, wofür der Oldenburger Marathonverein sehr dankbar ist.

Ebenfalls sehr dankbar ist das kleine ehrenamtliche Orga-Team den rund 400 ebenfalls ehrenamtlich tätigen Helferinnen und

Die Marathon-Strecke



© Marathonverein Oldenburg e.V.

Helfern, die am Veranstaltungs-
wochenende Läuferinnen und
Läufer verpflegen, Durchlass-
Stellen bewachen, Verpflegungs-
punkte bestücken, mit dem
Teilnehmerfeld radeln, und, und,
und ...
Das ganze Team wird im zu einem

großen Helferfrühstück ein-
geladen. Viele Menschen helfen
jedes Jahr mit – wenn auch Du
Lust hast, melde dich über die
Website

oldenburg-marathon.de

Eine Besonderheit beim Olden-
burg Marathon sind die Holz-

medaillen und -pokale, die von
den Gemeinnützigen Werkstätten
gefertigt werden. Regional und
nachhaltig. In diesem Jahr sind sie
zum ersten Mal mit einer Farblasur
versehen.

**In den folgenden sechs Wettbe-
werben können sich die Teilneh-
menden messen – mit teilweise
neuen Startzeiten:**

EWE-Marathon

Der EWE Marathon startet in
diesem Jahr in Wardenburg an der
IGS. Die Läuferinnen und Läufer
treffen nach ländlichen 32
Kilometern am Tretbootverleih
auf die Citystrecke. Wardenburg
ist einer von fünf Startorten rund
um Oldenburg, die in jedem Jahr
wechseln. Teilnehmende, die alle
fünf Läufe, egal in welchem Jahr,
absolviert haben, erhalten eine
exklusive Medaillen-Garderobe.
Zwischen 7:30 – 8:00 Uhr starten
die Bus-Shuttle von Oldenburg
nach Wardenburg an den
Schlosshöfen. Startnummern
können von 7:00 – 7:30 Uhr in
den Schlosshöfen abgeholt werden
– oder kurz vorher am Start. Um
09:00 Uhr fällt der Startschuss. Ein
Bus bringt die Teilnehmer-
Taschen zurück nach Oldenburg
ins Parkdeck 1 der Schlosshöfe.
„Pacemaker“ garantieren für eine
zuverlässige Zielzeit zwischen 3:50
und 5:30 Std.

Hauptstraße 28 • Oldenburg • Tel.: 998 75 96
www.laufrausch.de

laufrausch
high performance by arnie



EWE

Wo?

Donnerschweer Straße
Pferdemarkt-Kreisel

Wann?

Sonntag 25.10.
ab 10:00 Uhr

EWE läuft **zusammen mit dir!**

Komm zum EWE läuft Stimmungsnetz beim
Oldenburg Marathon, schnapp Dir ein Getränk
an der Kaffeebar und heize zusammen mit
unserem Live DJ die Läufer an!



OLDENBURG MARATHON



Fotos: Sascha Stüber

Start 10 km Citylauf

Halbmarathon

Der teilnehmerstärkste Lauf auf der attraktiven City-Strecke mit rund 2800 Angemeldeten ist der Halbmarathon um 11:30 Uhr. Einen Halbmarathon als Viererteam läuft man beim AzO Staffel-Halbmarathon. Hier wird nach 5 bzw. 5,5 km am Wechselpunkt Pferdemarkt/ Nadorster Straße und Pulverturm der Staffelstab in einer Zone neben der Strecke übergeben. Gewonnen haben die schnellste Staffel der Frauen, der Männer und einer Mixed-Wertung.



ELEKTRO
Frerichs

26135 Oldenburg • Bremer Str. 14

Tel.: 0441 / 12608 • Fax: 0441 / 12614

www.elektrofrerichs.de

Alle Läufe sind ausgebucht

Eine Anmeldung zu einem der Läufe ist in diesem Jahr nicht mehr möglich, alle Startplätze sind ausgebucht und somit bleibt nur die Aussicht, in 2027 am 24. Oktober mit dabei zu sein und bis dahin eifrig zu trainieren und auch bei der Anmeldung schnell zu sein. Alle Informationen zum Lauf findet man auf der Homepage des Oldenburger Marathonverein unter www.oldenburg-marathon.de Dort gibt auch für den 25. Oktober die Hinweise zum Streckenverlauf und zu allem, was rund um den Marathon noch wichtig ist.



Beim 5 km Lauf sind auch Rollstuhlfahrer*innen und Handbiker*innen dabei

10 Kilometer-Lauf

Der Citylauf über 10 km findet bereits zum 39. Mal statt. Die Strecke ist, wie die anderen auch, vom NLV offiziell vermessen worden. So können die erzielten Zeiten in die Bestenlisten des Leichtathletikverbandes aufgenommen werden. Das Ziel befindet sich wie für alle anderen Läufe wieder auf dem Schlossplatz. Start ist um 10:30 Uhr in der Gartenstraße.

5 Kilometer-Lauf

Beim 5 km Lauf werden in diesem Jahr über 1.000 Läuferinnen und Läufer starten, vom läuferischen Anfänger bis zum ambitionierten Sprinter. Die neue Startzeit ist 10:00 Uhr. Der Veranstalter hat diesen Lauf jetzt auf den Morgen gelegt, damit auch die Kurzstreckler in den vollen Genuss der frisch motivierten Helfenden und Zuschauenden kommen.

Kinder-Lauf

Für Kinder wird die Kindermeile angeboten. Hier steht der Spaß am Laufen im Vordergrund. Und da ist es auch nicht so wichtig, wer am Ende schneller war! Eine Belohnung bekommen ALLE im Ziel: Eine Medaille! Start ist um 9:30 Uhr auf der Gartenstraße.

Der Ablauf

9:00 Start **EWE Marathon** an der IGS Wardenburg,
Zielschluss: 15:00 Schlossplatz Oldenburg

9:30 Start **1,6 km Kinderlauf**
Start: Gartenstraße
Ziel: Schlossplatz

10:00 Start **5 km Lauf**, Rollstuhlfahrer/Handbiker
starten 5 Minuten zuvor
Start: Gartenstraße
Ziel: Schlossplatz

10:30 Start **Citylauf**
Start: Gartenstraße
Ziel: Schlossplatz

11:30 Start **Halbmarathon**
und Halbmarathon Staffel,
Start: Gartenstraße
Ziel: Schlossplatz

Ganz am Anfang

Departed sind neu in der Oldenburger Musikszene

Für einen fetten Sound braucht es gar nicht viel. Im Rock- und Metalbereich sind Trios als auch Duos keine Seltenheit. Dennoch möchte die junge Oldenburger Metalband Departed gern weiter wachsen und sucht einen Bassisten, um ihren Sound zu vollenden. Begonnen hat das Projekt zu zweit mit Max (17) und Oleh (17). 2024 schaute Oleh, Gitarrist und Sänger, Kleinanzeigen nach Bands durch und stieß dort auf Max, einen Schlagzeuger, der auf der Suche nach Mitstreitern für eine Bandgründung war. Die musikalischen Vorlieben passten, die Chemie stimmte und knapp ein Jahr später stieß dann Mikita (21) dazu und verstärkte die beiden um eine Rhythmusgitarre. Obwohl sich alle drei zuvor nicht kannten, konnte schnell ein gemeinsamer Nenner gefunden werden. Mikita und Oleh kamen beide zu Beginn des russischen Angriffskriegs nach Oldenburg. Teile ihrer persönlichen Erfahrungen verarbeiten sie nun in der Musik, die sich generell eher um schwere Themen dreht. Das mag auch mit an den musikalischen Einflüssen liegen. Mikita kaufte sich mit 14 die erste eigene E-Gitarre. Selbst hört er Black Metal, DSBM oder Brutal Death Metal. „Also habe ich versucht, diese Sachen zu spielen. Ich habe in Diepholz gelebt. Als ich dann nach Oldenburg zog, hab ich die Jungs gefunden und die erste Probe mit den beiden war wirklich gut, auch wenn unsere Vorstellungen vom Genre erst gar nicht so zusammen passten. Aber mittlerweile schaffen wir es alle ganz gut, unsere Interessen in die Musik einzubringen“, erzählt Mikita. Max wurde der Metal sowie das Schlagzeugspiel von seinem Vater mit auf den Weg gegeben. „Ich war 14 wie er, als er angefangen hat, und andere Hobbies hatte ich nicht. Also warum nicht auch mit dem Schlagzeug anfangen?“, so Max. Da das allein auf Dauer keinen Spaß macht, musste schließlich eine Band her. Gut, dass Oleh zum Trotz mit dem Musizieren anfangen hatte: „Meine Geschichte ist witzig. Ich hatte keine Lust, meine Fingernägel kurz zu schneiden. Meine Mutter meinte aber, ich müsse das. Nur Gitarristen müssen das nicht. Ok. Dann hole ich mir eine Gitarre – nicht mal das. Eine Ukulele.“ Als er dann irgendwann auf Punkrock und später auf Metal stieß, war das Schicksal besiegelt und die Ukulele musste einer E-Gitarre weichen. Zu hören gibt es ihre ersten Songs von Departed auf ihrer gleichnamigen EP, welche am 6. September



digital erschienen ist. Ihren Sound würden sie „groovy und oldschool“ nennen, er orientiere sich am Metal der 80er und 90er Jahre á la Pantera oder Sepultura, aber habe dennoch etwas ganz eigenes. Auch live konnten die drei ihr Können schon in Oldenburg auf dem Stadtfest vor recht großem Publikum präsentieren. „Am Anfang war das etwas blöd, weil es schon so spät war und es logischerweise immer weniger Menschen wurden. Als die Leute gehört haben, dass wir Metal machen, kamen dann doch immer mehr dazu oder blieben stehen, obwohl es



schon 01:20 Uhr war und es war dann doch ganz geil“, so Max. Für alle drei waren es die ersten Liveerfahrungen, weshalb vor der Show die Nerven ziemlich flatterten, aber auf der Bühne fühlte sich dann alles ganz organisch an. Ein guter Antrieb, um das Bandprojekt ernsthaft fortzusetzen. Gern möchten Departed ihre Musik auch physisch veröffentlichen, vielleicht als Split-EP mit einer befreundeten Band. Ihren Proberaum haben die drei im Cadillac, wodurch schnell einige Kontakte entstanden sind. Neben dem musizieren befinden sich alle drei in einer Lebensphase,

die vom Umschwung geprägt ist. Mikita hat sich an der Jadehochschule für den Studiengang Hörtechnik und Audiologie immatrikuliert, während Max an seiner Ausbildung als KFZ-Mechatroniker schraubt und Oleh eine Ausbildung als Bürokaufmann absolviert. Doch fest geprobt wird immer freitags und sonntags, denn das Ziel steht: Wacken 2030! Zwar laut Band nur als Inside-Joke, aber ein guter 3-Jahresplan hat bisher noch niemandem geschadet!

Text & Foto: Thea Drexhage

„Wir haben dieses Leuchtfeuer gerade sehr nötig,“

Aron Lehmann zur Bestseller-Verfilmung „Lügen über meine Mutter“

Mit seinem Diplomfilm „Kohlhaas oder die Verhältnismäßigkeit der Mittel“ holte er sich 2012 gleich den Publikumspreis beim Max Ophüls Festival in Saarbrücken. Danach präsentierte Aron Lehmann, das Anarcho-Märchen „Die Letzte Sau“ mit Herbert Knaup. Den großen Coup landete der Filmemacher mit seiner an Cyrano de Bergerac angelehnten Jugend-Komödie „Das schönste Mädchen der Welt“. Nach dem Drama „Was man von hier aus sehen kann“ folgt nun die Bestseller-Verfilmung „Lügen über meine Mutter“, bei der Rosalie Thomass, Lebensgefährtin des Regisseurs, das Drehbuch und die Hauptrolle übernahm. Mit dem Filmemacher unterhielt sich unser Mitarbeiter Dieter Oßwald.

MoX: Herr Lehmann; in Ihrem Film „Die letzte Sau“ heißt es einmal: „Die Welt ist ein scheißdunkler Ort. Deshalb müssen wir Leuchtfeuer anzünden. Dann sehen es die anderen vielleicht irgendwann auch.“ Gilt das Motto auch für „Lügen über meine Mutter“?

Lehmann: Sie erwischen mich jetzt relativ emotional mit diesem Zitat. Zumal dieser Film „Lügen über meine Mutter“ extrem viel in meinem Leben verändert hat. Auch bei mir selbst. Ich glaube schon, dass wir in einer Zeit leben, in der wir dieses Leuchtfeuer gerade sehr nötig haben.

MoX: Wie sieht dieser persönliche Bezug bei Ihnen aus?

Lehmann: Ich habe den Roman zu Ende gelesen und war danach erst mal sprachlos. Über das, was dieser Frau widerfahren ist. Über diesen Druck, der da von allen Seiten kommt. Und dann eben auch darüber, dass mir das vorher nie aufgefallen war. Bei der Arbeit an diesem Film bin ich dann auf etwas gestoßen, das ich ehrlich gesagt zuerst gar nicht wahrhaben wollte: dass ich selbst Teil dieses Systems bin. Doch solange ich dieser Scham ausgewichen bin, habe ich auch nichts verstanden. Das ist für mich der eigentliche Punkt: Scham ist nicht das Ende. Erst als ich diese Scham zugelassen habe, konnte ich überhaupt erst anfangen etwas zu verändern. Mich zu verändern und damit auch auf die Welt um mich herum Einfluss zu nehmen.

MoX: Könnte man sagen, nach „Das schönste Mädchen der Welt“ ist das nun „Die schönste Mutter der Welt“?

Lehmann: Das müssten Sie meine Frau fragen. Als Drehbuchautorin und Hauptdarstellerin steckt ganz viel Rosalie in diesem Film, auch in dem, was sie

mit der Autorin Daniela Dröschler verbindet. Meine Aufgabe als Regisseur war es nicht, zu erklären, sondern zuzuhören und zu fragen. Und dann eine visuelle Sprache finden für das, was Rosalie und Daniela erschaffen haben. Worauf ich vor allem geachtet habe: dass unsere Geschichte nie hoffnungslos wird. Dass da auch dieses Leuchten ist. Die Kraft. Die Perspektive. Auch wenn diese im Film immer wieder verbaut, verboten und verhindert werden, vom Mann und von dem patriarchalen System dahinter.

MoX: Wie schwierig ist ein gemeinsames Projekt mit der eigenen Frau als Drehbuchautorin und Hauptdarstellerin?

Lehmann: Ich arbeite nicht das erste Mal mit meiner Frau zusammen, wir machen das wahnsinnig gerne. Allerdings ist so ein Ehedrama schon etwas Besonderes, weil man es ja mit nach Hause nimmt. Es gibt in diesem Beruf keinen Feierabend, an dem du sagst: „Nach Drehschluss machen wir gemütlich Abendessen, schauen noch ein bisschen fern und dann war's das.“ Sondern dieses Thema bleibt allgegenwärtig. Das beschäftigt einen über lange Zeit, schon bei der Entwicklung. So besonders dieser Weg war, so froh waren wir auch, dass er irgendwann vorbei war. Diese Reise war unglaublich bereichernd – und unglaublich anstrengend.

MoX: Eine alte Hollywood-Warnung besagt, nicht mit Tieren und Kindern zu drehen. Wie bekommt man die passende Jungdarstellerin, die nicht altklug klingt?

Lehmann: Da ist zunächst der geniale Kniff von Rosalies Drehbuch, bei dem sich eine erwachsene Erzählerin zurück in ihre Kindheit begibt. Dadurch bekommt dieses Kind die Möglichkeit, mit einem

Erwachsenenvokabular zu sprechen. Und das andere sind Castings. Bei Kindern ist es häufig so, dass du einfach den richtigen Typ finden musst. Es gibt diesen Moment, in dem dir dieses Kind aus deinem Drehbuch begegnet und du denkst: „Okay, wow, die ist es.“ Das war hier unsere Elise, ein unglaublich gescheites und einfühlsames Mädchen, das ihre Szenen trägt und immer mit großer Freude und Professionalität dabei ist.

MoX: Aus dem Kindermund stammt der Satz: „Würden alle Frauen dieser Welt morgen aufwachen und sich in ihren Körpern wohlfühlen und kraftvoll fühlen, würde die Weltwirtschaft über Nacht zusammenbrechen“ ...

Lehmann: Dieses Zitat stammt ursprünglich von Laurie Penny, aus dem Buch „Fleischmarkt“. Wir haben um die Nutzungsrechte gebeten, weil es eine sehr schöne und prägnante Aussage ist.

MoX: Apropos Nutzungsrechte. Die Ausstattung im Retro-Look der 80er zeigt an prominenter Stelle ein „Fix und Foxi“-Heft. Wie kostspielig sind da die Rechte?

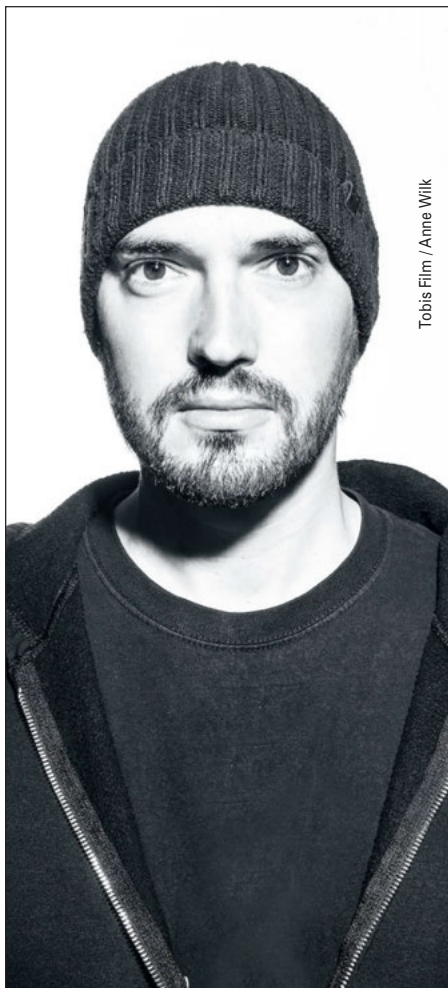
Lehmann: Tatsächlich sind die Kosten für die Nutzung von Comics total unterschiedlich, bei „Fix und Foxi“ war es einfach. Im Drehbuch standen ursprünglich „Micky-Maus-Hefte“, da weiß man bereits beim Lesen, dass das schwierig wird. Man prüft dann die verfügbaren Rechte: Was kann man haben? Was kann man bezahlen? Interessanterweise war „Fix und Foxi“ relativ unkompliziert.

MoX: Ihre Filme fallen durch originelle Titel auf. Sind das die Türöffner an der Kinokasse?

Lehmann: Ich merke bei mir selber, wie sensibel ich auf Titel reagiere. Klar ist das immer auch eine Frage des Geschmacks. Aber bei „Lügen über meine Mutter“ hat man zwei unglaublich starke Worte, mit denen alle sofort etwas verbinden. Da war von Anfang an klar, dass wir den Titel des Romans für den Film übernehmen. Und dass er groß auf dem Plakat stehen wird.

MoX: Was ist der Ratschlag für die Kinogänger? Eine große Portion Popcorn in Extragröße mitzunehmen?

Lehmann: Ja, warum nicht Popcorn und



Tobias Film / Anne Wilk

Taschentücher? Und die beste Freundin, die Mutter, die Schwester, den Bruder, den Vater, den Sohn. Und man sich traut, auch den eigenen Mann. Aber ohne Gewähr, dass die Ehe hält.

Interview: Dieter Oßwald

Hope

Südkorea ´26; R: Na Hong-jun. Ab 8.10. Wertung: ***** Bild: Plus M Entertainment



Im südkoreanischen Küstenstädtchen Hope Habor herrscht Ausnahmezustand. Autos fliegen durch die Luft, ganze Häuserfassaden sind aufgebrochen – und die ortsansässige Bevölkerung ballert erfolglos auf etwas, das sich immer schon blitzschnell um die nächste Ecke verzogen hat. Fast eine Stunde lang verweigert Regisseur Na Hong-jun uns jeglichen Blick auf jene Kreatur, die hier Amok läuft. Stattdessen kleben die Kameras an den Fersen von Polizeichef Bum-seok (Jung-min), der durch sein verwüstetes Provinznest eilt, immerzu den Schüssen und dem grellen Geschrei folgend. Man mag bei dieser endlos tempoforcierten Jagd an Genreklassiker wie „Der weiße Hai“ oder „Predator“ denken, doch „Hope“ ist sehr viel mehr: Zum einen alpträumatisch schweißtreibende 157 Minuten lang, zum anderen ein aberwitziges Konglomerat aus Creature-Feature, Endzeitwestern, SciFi-Horrorschocker und nicht zu vergessen schwarzhumoriger Komödie. Die Regie hat ihre rasanten Verfolgungssequenzen so vertrackt konzipiert,

dass vermeintlich gerechte Gegenwehr bald als Aggression erscheint. Ist´s nicht ohnehin verdächtig, dass sämtliche Einwohner des nahe einer demilitarisierten Zone gelegenen Küstenkaffs Hope Harbor bemerkenswert schnell bereit sind, alles Fremde umgehend unter Beschuss zu nehmen? Wer hier eigentlich wen bedroht, wird zunehmend unklarer. Und dann tauchen irgendwann auch noch die von Alicia Vikander und Michael Fassbender gespielten Fremden vor Ort auf, deren Bestimmung man potenziellen „Hope“-Kinogängern im Vorfeld nicht weiter erklären sollte. Zehn Jahre nach „The Wailing – Die Besessenen“ meldet sich Südkoreas Regieenfant terrible Na Hong-jun mit einem adrenalingesättigten Actioner beim Publikum zurück, den man nicht nur sehen, sondern mitunter glattweg körperlich erleben kann. Wann hatten wir das zuletzt? Überzeugt?!

D: Hwang Jung-min, Zo In-sung, Jung Ho-yeon, Taylor Russell, Alicia Vikander, Michael Fassbender.

Alte Liebe

Deutschland ´26; R: Andreas Dresen.

Ab 8.10. Wertung: ****

Bild: Pandora Film



40 Jahre Ehe haben Lore (Manzel) und Harry (Król) hinter sich gebracht, sind sie einander zusehends mehr auf die Nerven gegangen, weshalb beide irgendwann heilfroh waren, sich jeweils zum Wochenanfang wieder

ihrem Berufsalltag zuzuwenden. Für ihn bedeutete das zwar, die ungeliebte Stellung eines Sachbearbeiters im Bauamt auszufüllen, um sich nun nach der Pensionierung endlich über Gott und die Welt schimpfend dem Feierabendbier und der Pflege des heimischen Gartens widmen zu dürfen. Sie organisiert als Bibliothekarin Dichterlesungen, mag über ihren bevorstehenden Ruhestand an Harrys Seite lieber nicht nachdenken. Als nun die gemeinsame Tochter zum dritten Mal heiraten will, so ein bourgeoises Papasöhnchen mit ererbtem Vermögen, verweigert Harry kategorisch die Teilnahme an der Hochzeit. Was sich peu à peu zu einer handfesten Ehekrise zwischen ihm und Lore hochschaukelt, bringt die beiden letztlich doch dazu, darüber nachzudenken, was sie einst zusammenbrachte. Im Kino vor der Leinwand drückt man dem Paar die Daumen, dass eine gemeinsame Zukunft machbar bleiben mag... Für seinen Szenen-einer-Ehe-Reigen adaptiert Filmemacher Andreas Dresen eine Romanvorlage von Elke Heidenreich und Bernd Schroeder, besetzt er die Hauptrollen kongenial mit Dagmar Manzel und Joachim Król – und zeigt mal wieder, wie genau es ihm gelingt, Menschen liebevoll zu beobachten. Berührend!

D: Dagmar Manzel, Joachim Król, Anna von Seid, Liane Düsterhöft.

The Beauty of Ballroom

Philippinen/ Singapur/ Deutschland ´25; R: Sze-Wie

Chan. Ab 8.10. Wertung: ****

Bild: Rise and Shine Cinema

Inspiziert von der US-amerikanischen Vogueing- und Ballroom-Culture, die insbesondere der afro- und lateinamerikanischen LGBTQ-Community zuerst in New York Schutzräume, Platz zur (tänzerischen) Entfaltung und wahlfamiliäre Geborgenheit anbot, fanden die US-Exilanten Teddy aus Malaysia, die Filipina Xyza und Sun aus Thailand, dass man solche tollen Möglichkeiten unbedingt auch den Communities in Südostasien zur Verfügung stellen müsste. Immerhin war es dem Trio bekannt, dass sich in ihren Heimatstaaten während der Pandemie eine junge Vogueing-Tanzszene etablieren konnte, in der vor allem, aber nicht nur, queere Menschen ein Zuhause fanden. Darauf galt es aus Sicht der drei Künstler aufzubauen. Die Doku „The Beauty of Ballroom“ bildet ab, wie die ausdrucksstarken Vogueing-Tanzstile zum Ausdruck eines extravaganteren



Lebensgefühls taugen, das die Mainstream-Gesellschaft international marginalisierten Gruppen partout nicht zugestehen mag.

(Der Film läuft im Oldenburger Cine k im Rahmen des Queeren Filmfestivals)

Doku.

kinofilme

The Social Reckoning

USA '26; R: Aaron Sorkin.

Ab 8.10. Vorankündigung.

Bild: Sony Pictures



Fortsetzung zu „The Social Network“: Frances Haugen (Madison) arbeitet als Produktmanagerin bei Facebook – und entdeckt interne Dokumente über die dunkle Seite des nicht sonderlich sozialen Netzwerks, die der Führungsebene zwar bewusst ist, aber tunlichst ignoriert wird. Empört kontaktiert Haugen einen Reporter (White) des Wall Street Journal, spielt ihm das geheime Material zu, was mit der Veröffentlichung von Jeff Horowitz ergänzender Recherche den sogenannten Facebook Files-Skandal auslöst. Ein Hoch den Whistleblowern und den engagierten Medien.

D: Mikey Madison, Jeremy Allen White, Jeremy Strong, Bill Burr, Wunmi Mosaku.

Heimsuchung – Eine Jahrhundertgeschichte

Deutschland/ Frankreich '26; R: Volker Schlöndorff.

Ab 8.10. Wertung: ****

Bild: Studiocanal

Ein wunderschönes Seegrundstück vor den Toren Berlins eignet sich sowohl in Jenny Erpenbecks autobiografisch angehauchtem Roman als auch in Volker Schlöndorffs filmischer Adaption als der Ort, der uns über die Jahrzehnte hinweg als Schauplatz seiner Eigner und Bewohner nebst deren schicksalshaften Geschichten ausgeleuchtet und nähergebracht wird. Los geht es in den 1930 Jahren mit dem Erwerb eines Teils des weitläufigen Areals durch einen jüdischen Tuchfabrikanten (Matthes), während das restliche Grundstück an einen Architekten (Eidinger) fällt, der dort für sich und seine Frau (Wolff) ein modernes Holzhaus errichtet. Die Machtergreifung der Nazis lässt die jüdische Familie ihren Grund und Boden notgedrungen verkaufen, während das Architektenehepaar die Kriegsjahre nebst Gründung der DDR sowohl im Haus am See als auch in Ostberlin erlebt. Da man mit dem System allerdings partout nicht klarkommt, setzen die Eheleute sich in den Westen ab. Die nächsten Bewohner des Anwesens am See sind dann eine verdiente kommunistische Schriftstellerin (Gedeck) und deren Mann, die Deutschlands Nazizeit im sowjetischen Exil überlebt haben. Bis zum Mauerfall wird schließlich auch deren Enkelin hier ihre Sommer verbringen. Während Schriftstellerin Erpenbeck Zeiten und



Perspektiven in ihrem Roman virtuos verschachtelt handelt sich Schlöndorffs Verfilmung chronologisch durch den Stoff. Die Regie lässt die Jahrzehnte Revue passieren – stets aus der Perspektive der Menschen, deren Lebensmittelpunkt jenes Haus am See bildete. Dessen Bewohner kommen und gehen, genauso wie die politischen Systeme wechseln – und das Motto sowohl des Films als auch der literarischen Vorlage klingt nach „Wenn ein Haus erzählen könnte“. Gekonnt und absolut sehenswert umgesetzt.

D: Martina Gedeck, Lars Eidinger, Susanne Wolff, Ulrich Matthes, Detlef Buck, Angela Winkler, Wigang Wittig, Ludwig Trepte, Michael Maertens..

buchtipps

Gisèle Pelicot:
„Eine Hymne
an das
Leben“
Piper,
25,- ~



Gisèle Pelicot, geboren 1952, machte die jahrelangen Vergewaltigungen durch ihren Ex-Mann und über fünfzig weitere Männer öffentlich. Damit wurde sie weltweit bekannt. Mit ihrer prägnanten Aussage: „Die Scham muss die Seite wechseln“ zeigte sie die Richtung auf und stärkte den Kampf von Frauen gegen sexuelle Unterdrückung. Sie entschied sich 2024 dazu, den Prozess gegen ihre Vergewaltiger öffentlich führen zu lassen. Eine starke und unerwartete Geste. Aber es ist eben so: „Die Scham muss die Seite wechseln“. Dazu braucht es ‚Öffentlichkeit‘. Im Buch erzählt sie ihre Geschichte. Sie berichtet darüber, wie sie den Boden unter den Füßen verlor. Und nicht daran zerbrach. Eine beeindruckende und starke Frau die sich dem Tot-Schweigen verweigert und die trotz allem zeigt, dass das Leben lebenswert ist.

Lisa
Bahnmüller
und Regine
Heue:
„Coolcation
Europa“
Bruckmann,
24,99 ~



Lieber im Urlaub entspannen als schwitzen. In 32 ausgewählten Zielen in Europa zeigt der Band auf, wo man den Sommer ohne

drückende Hitze er- und verleben kann. Dabei geht es im schön bebilderten Buch um Wassersport auf stillen Seen, Radfahren entlang glitzernder Flussauen oder Wandern in frischer Bergluft. Städte werden ohne Menschenmassen, dafür aber voller kultureller Inspiration, entdeckt. Oder man genießt die Ruhe in einem schönen Bergresort, einem Boutiquehotel oder auf einem Hausboot.

Hier geht es also um Sommerurlaub jenseits ausgetretener Pfade und abseits vom Hitzestress. So findet jeder seinen Lieblingsort zum Relaxen und Aufatmen. Coole Ideen für eine schöne Sommerfrische in Europa.

Gisa
Klönne:
„Die Liebe,
später“
Rowohlt
Kinder,
24,- ~



Geht das mit der Liebe, später? Seit zwanzig Jahren sind Kora und Anselm ein Paar. Sie ist eine erfolgreiche Journalistin, er Biologe, der jede Woche zur Arbeit in die Hauptstadt pendelt. Nach einer schweren OP findet Kora nicht so recht zurück in ihr bisheriges Leben. Alles wackelt irgendwie. Und dann hat Anselm auch noch die Rente eingereicht um die verbleibende Zeit mit Kora zu genießen und um sich einen alten Traum zu erfüllen: einen Libellenteich im Garten bauen. Mit schönen Worten und Sätzen nähert sich die Autorin dieser Situation an. Zwischen Distanz und großer Nähe öffnet sie das Erinnerungsbuch

eines ganzen (Liebes)-Lebens. Kann Kora wieder mit Anselm glücklich sein? Lebenserinnerungen und eine Liebe auf dem Prüfstand. Denn das sagt sich ja immer so leicht: Miteinander alt werden.

Alex Capus:
„Das kleine
Haus am
Sonnenhang“
dtv,
14,- ~



Glück zu finden ist manchmal ganz leicht. Capus beschreibt dies in seinem kleinen Buch. Es geht um die Freude am Leben und um Einfachheit. Vor allem aber geht es um Zufriedenheit. Fast philosophisch entwickelt der Autor sein Thema. Er lebt in einem kleinen Steinhaus in Italien, gelegen an einem alten Weinberg. Ein Haus, in dem man mit Freunden feiern kann, gerne Besuch bekommt oder mit der Freundin zusammenlebt. Und in dem man auch wunderbar allein mit sich und der umliegenden Natur die Tage verbringen kann. Echte schöne Einsamkeit. Alex Capus zeigt an kleinen Beobachtungen und Beispielen auf, wie man mit dem Leben zufrieden sein kann. Warum immer eine neue Pizza ausprobieren, wenn doch die bekannte Pizza vom letzten Mal schon voll in Ordnung war. Oder immer neue Strände suchen wo doch schon der letzte wunderbar und schön war. Glück findet man überall, wenn man es zu fassen weiß.

Texte: Joachim Mittelstaedt

MoX proudly presents:

17/10/2026

Eighties on Tour

80% 80er

Wir sind nicht alt, wir sind Retro!

Main Floor: 80% 80er

DJ Michael DT (Ex-Amadeus) & DJ Öli (Depeche Mode-Nacht HB)

Second Floor: love never dies 80er/90er Class X Special

DJ DeJaVu (Bremen) & DJ Dave (Oldenburg)

Wer auf Klänge von Depeche Mode, U2, OMD, Ultravox, Tears for fears, Duran Duran, Billy Idol, Simple Minds usw. steht ist hier genau richtig. Aber auch Sandra oder Madonna können sich auf den Player verirren. Mit Sicherheit wird auch der ein oder andere NDW Hit dabei sein. Wir freuen uns auf eine Riesen Party.

Einlass: 21:00

mark4
die discothek

Hauptstr. 10 • Zetel • Germany

discothekmark4.ticket.io



Zufallsfund mit historischer Dimension

Gab es im 18. Jahrhundert eine fürstliche Glashütte in Aurich?



Ines Reese / Ostfriesische Landschaft

Manchmal findet man bei der Gartenarbeit mehr als Regenwürmer oder Giersch. So passierte es im Auricher Stadtteil Sandhorst. Dort gab es einen spannenden Zufallsfund. Ein kleines Glasbruchstück kam zwischen Spaten und Erdkrumen zum Vorschein. Beim genauen Hinsehen entpuppte sich die Scherbe als Träger eines besonderen Glassiegels. Es zeigt laut Auskunft von Ines Reese, Grabungstechnikerin bei der Ostfriesischen Landschaft, eine ‚Harpyie‘. Das ist eine große Greifvogelart.

Das Besondere dabei: „Die Harpyie“, so Reese, „ist das Wappen der Herrscherfamilie Cirksena und scheint somit aus Ostfriesland zu stammen.“ Glassiegel sind Prägungen auf Glasprodukten und weisen auf den Hersteller hin. Der Fund ist auch deshalb bedeutsam, weil Ostfriesland kein typischer Glashüttenstandort war. Denn dazu gehörte immer viel Wald und damit Holz, um solch eine Produktion zu ermöglichen. Zwar gab es im 19. Jahrhundert in

Emden und in Großefehn Versuche zur Herstellung von Glasprodukten. Die wurden aber bald wieder eingestellt. Der Gartenfund könne, so Ines Reese, „auf eine Glasmanufaktur unter der Regie der Cirksena in Aurich hindeuten.“ Sie verwies in diesem Zusammenhang auch auf schriftliche Quellen, nach denen der ostfriesische Fürst Christian Eberhard schon im 18. Jahrhundert einen Versuch gestartet habe, in Sandhorst eine Glashütte zu betreiben. Es ging um die Herstellung großer, bauchiger Flaschen (Bouteillen) zum Transport von Flüssigkeiten.

Bisher ist das Glassiegel das einzige bekannte Fundstück dieser Art. Es ist mit einem Durchmesser von fast fünf Zentimetern recht groß und zählt laut Reese daher tendenziell zu den älteren Glasmarken des 18. Jahrhunderts.

Text: Joachim Mittelstaedt

Januar						
	1	2	3	4	5	6
1	1	2	3	4	5	6
2	7	8	9	10	11	12
3	13	14	15	16	17	18
4	19	20	21	22	23	24
5	25	26	27	28	29	30
6	31					

Februar						
	1	2	3	4	5	6
1	1	2	3	4	5	6
2	7	8	9	10	11	12
3	13	14	15	16	17	18
4	19	20	21	22	23	24
5	25	26	27	28	29	30
6	31					

März						
	1	2	3	4	5	6
1	1	2	3	4	5	6
2	7	8	9	10	11	12
3	13	14	15	16	17	18
4	19	20	21	22	23	24
5	25	26	27	28	29	30
6	31					

April						
	1	2	3	4	5	6
1	1	2	3	4	5	6
2	7	8	9	10	11	12
3	13	14	15	16	17	18
4	19	20	21	22	23	24
5	25	26	27	28	29	30
6	31					

Mai						
	1	2	3	4	5	6
1	1	2	3	4	5	6
2	7	8	9	10	11	12
3	13	14	15	16	17	18
4	19	20	21	22	23	24
5	25	26	27	28	29	30
6	31					

Juni						
	1	2	3	4	5	6
1	1	2	3	4	5	6
2	7	8	9	10	11	12
3	13	14	15	16	17	18
4	19	20	21	22	23	24
5	25	26	27	28	29	30
6	31					

Juli						
	1	2	3	4	5	6
1	1	2	3	4	5	6
2	7	8	9	10	11	12
3	13	14	15	16	17	18
4	19	20	21	22	23	24
5	25	26	27	28	29	30
6	31					

August						
	1	2	3	4	5	6
1	1	2	3	4	5	6
2	7	8	9	10	11	12
3	13	14	15	16	17	18
4	19	20	21	22	23	24
5	25	26	27	28	29	30
6	31					

September						
	1	2	3	4	5	6
1	1	2	3	4	5	6
2	7	8	9	10	11	12
3	13	14	15	16	17	18
4	19	20	21	22	23	24
5	25	26	27	28	29	30
6	31					

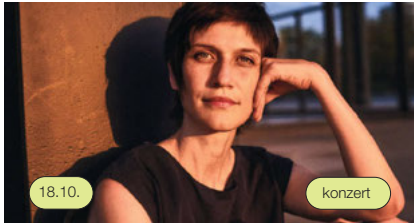
Oktober						
	1	2	3	4	5	6
1	1	2	3	4	5	6
2	7	8	9	10	11	12
3	13	14	15	16	17	18
4	19	20	21	22	23	24
5	25	26	27	28	29	30
6	31					

November						
	1	2	3	4	5	6
1	1	2	3	4	5	6
2	7	8	9	10	11	12
3	13	14	15	16	17	18
4						

Format DIN A2 • 25 Blatt • Preis: 12,-"

Erhältlich im MoX-Büro, Güterstraße 17 (Nähe Hauptbahnhof), 26122 Oldenburg
Mo - Fr 9:00 - 17:00

kulturetage



18.10.

konzert

Alin Coen

Du bedeutest mir die Welt-Tour

Alin Coens Musik ist eine klingende Ladestation für Positivität. Eine Welt voller Nähe, in der jedes Wort zählt und jede Stille spricht. Wenn man Alin Coen mit ihrer warmen Stimme und akustischen Gitarre erlebt, entsteht augenblicklich eine Atmosphäre von Geborgenheit.



21.10.

konzert

Lizz Wright

Fall 2026

Diese Stimme geht unter die Haut! Hier kommt eine starke, authentische Künstlerin und eine der gewiss größten Stimmen und Liedermacherinnen aus den USA in die kleine Kulturetage.



24.10.

konzert

Shantel & Bucovina Club Soundsystem

Partizani Super Sonic Live Tour

Mit seinem internationalen Megahit „Disco Partizani“ wurde Shantel weltweit das hörbare Gesicht einer neuen Musik und Dance Culture. Bei Shantel ist Migration hör- und tanzbar - mit musikalischen Preziosen aus Südosteuropa, Griechenland und dem Nahen Osten!



16. & 18.10.

konzert

Wunschkonzert

Die lebende Jukebox der Kulturetage

40 Jahre Kulturetage – und der Soundtrack dazu kommt live auf die Bühne! Unsere neugegründete Jubiläums-Band „The Kulti Boys & One Girl“ nehmen euch mit auf eine musikalische Reise durch vier Jahrzehnte voller Erinnerungen, Lieblingssongs und besonderer Momente. Der Clou dabei: Ihr bestimmt das Programm und zwar à la carte!



18.11

konzert

Tristan Brusch

Am Anfang Tour 2026 - Die Zugabe

Mit seinem neuen Album „Am Anfang“, strebt Tristan Brusch nach allem, was wehtut, sich entzieht oder eigentlich zu groß ist, um es auszuhalten. Er schreibt dazu süchtig machende, gefährliche Songs, die magische Eingängigkeit mit inhaltlicher Tiefe verbinden.



www.kulturetage.de | info@kulturetage.de
Bahnhofstraße 11. 26122 Oldenburg | 0441-92480-0



DIKKA



KONZERT

18.10.26

Weser-Ems-Halle OL

Das frechste Nashorn der Welt geht wieder auf Tour! Ein kleines Nashorn aus dem Berliner Zoo macht sich auf, die Musikwelt zu erobern. Im Gepäck: Jede Menge dicke Reime und Beats – und ein bisschen Unterstützung von einigen der größten Namen der deutschen Pop-Landschaft.

SCHLUMA



KONZERT

05.11.26

umBAUbar OL

Schluma ist eine junge Indie-Band aus Hamburg. Musikalisch bewegt sich Schluma zwischen Indie-Rock, Lo-Fi-Pop und noisigen 90s-Referenzen. Der Sound ist bewusst roh produziert, textlich oft melancholisch, mit einem Gespür für Alltagsbeobachtungen und untergründigen Witz.

32. KOMISCHE NACHT OL



COMEDY

12.11.26 verschiedene Locations OL

Die Komische Nacht bietet einen bunten und aufregenden Querschnitt durch die aktuelle Comedy-Szene in Deutschland. In jedem Spielort treten an einem Abend bis zu 5 Comedians jeweils ca. 20 Minuten auf. Hier steht das Lachen im Vordergrund!

ROBERT ALAN



COMEDY

13.11.26

CO/RE OL

Mein neues Programm heißt „Pervekt“, weil mein Leben eben Pervekt ist. An guten Tagen stehe ich vorm Geldautomaten. An schlechten Tagen stehe ich vorm Pfandautomaten. Am Ende vom Tag komm ich auf Null raus. Sag ich zumindest dem Finanzamt.

CLEMENS BROCK



COMEDY

17.11.26

Kleine EWE-Arena OL

Lust auf einen Trip in die Vergangenheit, der dich laut lachen lässt? Dann sei dabei, wenn Clemens Brock alias „Der Vadda“ die Bühne rockt! In seiner neuen Live-Show „Früher war alles besser, oder?“ nimmt dich der sympathische Familienvater mit auf eine urkomische Zeitreise.

MIGHTY OAKS



KONZERT

19.11.26 Modernes HB

Nach zwei Jahren mit intimen Akustikshows kehren Mighty Oaks 2026 mit voller Band und voller Energie zurück auf die Bühne. Die Crew ist wieder vereint, und mit ihr kommt auch der große, dynamische Sound zurück, der ihre Live-Auftritte seit fast 15 Jahren so besonders macht.

DIRE STRATS

KONZERT

20.11.26 Kulturetage OL
23.04.27 HAMME FORUM OHZ

Erleben Sie die beliebteste Dire Straits-Tribute-Band Europas live! Im Vordergrund steht der Sound, mit einer Gitarre die keiner von uns je vergessen wird. Wolfgang Uhlich wird dabei von vielen Fans im In- und Ausland als bester Mark Knopfler Imitator angesehen.

HERR SCHRÖDER



COMEDY

02.12.26

Kleine EWE-Arena OL

Herr Schröder ist wieder da! Endlich ist der staatlich geprüfte Deutschlehrer mit seinem neuen Solo „Der Rest ist Hausaufgabe“ wieder auf Tour. Herr Schröder, der dienstälteste Junglehrer und Mensch gewordene Overhead-Projektor, präsentiert seine neue Doppelstunde „Der Rest ist Hausaufgabe“.

TICKETS & WEITERE TERMINE UNTER WWW.MITUNSKANNMANREDEN.DE

HENDRIK BREHMER



COMEDY

04.12.26

Kulturzentrum PFL OL

„Was soll die Scheiße?!“ – diese Frage hat sich wohl jeder schon einmal gestellt. Hendrik Brehmer stellt sie sich regelmäßig. Leben ist kompliziert, und während viele versuchen, irgendwie klarzukommen oder Dinge einfach hinzunehmen, macht er genau das Gegenteil: Er nimmt nichts einfach hin.

ALTE BEKANNTHE



KONZERT

05.12.26

Stadthalle CLP

15.04.27 (Abschiedstour)

Stadthalle CLP

Wie schön, dass es in der manchmal etwas hektischen und betriebsamen Zeit vor Weihnachten auch Abende gibt, an denen man sich zurücklehnen, entspannen und sich innerlich auf das Fest vorbereiten kann, das uns allen so am Herzen liegt.

CHRISTIAN SCHULTE-LOH



COMEDY

18.12.26

Kulturzentrum PFL OL

Das neue Programm des TV-bekannten Komikers. Der in London »ausgebildete« Doppelagent des Humors geht der Frage nach, ob wir Deutschen nicht am Ende doch lustiger sind als die Engländer. »Schulte-Loh besticht mit britischem Humor. Mitreißend und erfrischend charmant.« (WAZ)

EURE MÜTTER



COMEDY

19.12.26

Stadthalle CLP

Das BEST OF von EURE MÜTTER! Schon seit der Jahrtausendwende haut das legendäre Trio eine Show nach der anderen raus. Schon immer steht ihre langjährige Freundschaft als unsichtbare Superkraft hinter jeder Pointe.

DANIEL LUIS



COMEDY

19.12.26 CO/RE OL

Jetzt live auf der Bühne: Improvisation, gnadenloses Crowdwork, messerscharfe Stand-up-Comedy – und natürlich seine legendären Autotune-Momente, die inzwischen Kultstatus haben. Außerdem wird er zum Love-Doktor und verknüpelt Singles.

MARC WEIDE



COMEDY

14.01.27

Kulturzentrum PFL OL

Comedy meets Magic! In seinem Programm »Magier des Monats« zeigt Marc Weide, Weltmeister der Zauberkunst, warum er nicht nur zaubern, sondern auch begeistern kann. Clever. Witzig. Unfassbar magisch. Nicht verpassen!

MATILDE KEIZER



COMEDY

15.01.27

Kulturzentrum PFL OL

In ihrem ersten Solo Programm »Lasagne im Bett«, nimmt Matilde uns mit auf eine Reise durch ihr Leben. Wir erleben sie als Italienerin in der Hauptstadt, ihre »Karriere« als Schauspielerin und ihre kulturellen Missverständnisse – und all das mit einer Mutter, die sich manche vielleicht nicht wünschen würden.

SABINE & DIRK STEFFENS



SHOW

04.02.27

Kulturzentrum PFL OL

Ein Wissenschaftspaar, eine Bühne, eine gute Nachricht: 2027 gehen Sabine und Dirk Steffens erstmals gemeinsam auf Tour. Nach mehreren Jahrzehnten und Expeditionen in mehr als 120 Länder sind die beiden überzeugt: Der Weltuntergang fällt aus.

TICKETS & WEITERE TERMINE UNTER WWW.MITUNSKANNMANREDEN.DE

www.pumpwerk.de

 Tickets an allen Vorverkaufsstellen,
auf www.pumpwerk.de und Facebook.

 Besuchen Sie uns auf Facebook
www.facebook.com/pumpwerk


PROGRAMMVORSCHAU

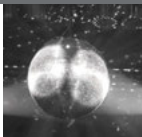
31

Samstag, 31. Oktober

Halloween Partys

Tagsüber für Kinder!

Abends für Erwachsene Gäste



Wenn die Dunkelheit hereinbricht, wird das Pumpwerk zum Schauplatz der schaurigsten Party des Jahres! Hexen, Vampire, Zombies und andere Gestalten erobern die Tanzfläche und feiern gemeinsam eine Nacht voller Grusel, Musik und guter Laune. Also Kostüm an, Freunde einpacken und ab zur Halloween-Party – Gänsehaut garantiert!

01

Sonntag, 01. November, 20.00 Uhr

32. Festival der Kleinkunst

Thomas Freitag

Rückzug über die Minen der Ebene



Thomas Freitag setzt mit seinem neuen Programm einen Schlusspunkt. Die Zukunftsträume des Nachkriegskindes haben sich in Albträume verwandelt. Mit schauspielerischem Talent und Erfahrung begegnet er dem Ernst des Lebens mit der Heiterkeit der Kunst. Kafkaesk gibt er den Affen und entlarvt menschliche Hybris.

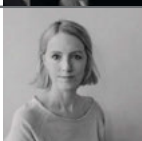
05

Donnerstag, 05. November, 20.00 Uhr

Weltenbummlerin

Kirsten Nehberg

Glaub immer an das Unmögliche



Rüdiger Nehberg, alias „Sir Vival“, war Abenteurer, Survival-Experte, Aktivist – und Vater. Tochter Kirsten erzählt von einer außergewöhnlichen Kindheit mit wilden Tieren, verrückten Einfällen und gemeinsamen Abenteuern. Sie lässt seine spektakulären Expeditionen und unbekannten Seiten aufleben und zeigt den Menschen hinter der Survival-Legende: für sie vor allem eines – ihr Vater.

06

Freitag, 06. November, 20.00 Uhr

Pohlmann

Bewegründe Tour 2026



Nach über zwei Jahren Tourneepause und verletzungsbedingter Verschiebung kehrt POHLMANN mit seinem siebten Studioalbum „Bewegründe“ zurück. Energiegeladen bis zerbrechlich sucht es humorvoll nach Halt und Haltung. Live erzählt, lacht, erinnert und hinterfragt POHLMANN spontan – wie ein gutes Gespräch, das man nicht führen wollte, aber gebraucht hat.

07

Samstag, 07. November, 19.30 Uhr

32. Festival der Kleinkunst

Preisverleihung

Gayle Tufts

Please don't stop the music



Gayle Tufts erzählt und singt stimmungsvoll brandneue Geschichten aus sieben Nächten, die ihr Leben veränderten. Mit ihrem unverwechselbaren „Dinglish“, einem poetischen Mix aus Deutsch und Englisch, spannt sie den Bogen von Brockton über Buffalo, Broadway und Bielefeld nach Berlin. Charmant und selbstironisch verbindet sie Classics, Songs und Geschichten mit aktuellen Themen.

11

Mittwoch, 11. November, 19.00 Uhr

Treff nach Sieben

Feiern ohne Vorurteile



Seit vielen Jahren findet einmal im Monat eine ganz besondere Veranstaltung statt. An diesen Abenden können Menschen mit Beeinträchtigungen und nicht beeinträchtigte Menschen eine Zeit voller Spaß, Freude und Musik genießen. Da der „Treff nach Sieben“ für Unbefangenheit und Offenheit steht, kann ausgelassen und ohne Hemmungen getanzt, gesungen und gefeiert werden.

Tipp:

Vorschau:



Donnerstag, 12. November, 20.00 Uhr

29. A-cappella Festival

LaLeLu - a cappella - comedy

Urlaub vom Hirn

Sa., 14.11. | MURZARELLA

Fr., 20.11. | SCHWESTER CORDULA

Sa., 21.11. | KUULT

Do., 26.11. | ANSA SAUERMANN

Fr., 27.11. | AUSBILDER SCHMIDT

Sa., 28.11. | SVEN RATZKE

Kulturzentrum Pumpwerk · Banter Deich 1a · 26382 Wilhelmshaven · Tel: 04421/9279-0



Fr., 23.10.26 Theater Rabenschwarze Nachtgeschichten

Ein gruselig-humoriger Theaterabend mit Markus Veith: Poes Rabe führt durch eine schaurig-makabre Nacht voller schwarzem Humor. Er erzählt von Vampiren, Morden und lebendigen Toten – gespickt mit Klassikern von Morgenstern, Ringelnatz und Fontane.

Tickets 18 € / 15 €



Sa., 24.10.26 Solunaya - Pure Duo Music

Zwei Stimmen, Ukulele und Kontrabass: Das Duo Solunaya (Sophie Wachendorff & Jens Piezunka) verwebt Eigenkompositionen, Weltmusik, Jazz sowie Klassiker von Monteverdi bis Sting zu feinfühligem Akustikmusik über Sonne, Wind, Regen und Mee(h)r.

Tickets 15 € / 12 €



So., 25.10.26 Duo Julie Sassoon & Willi Kellers

Julie Sassoon (Piano) und Willi Kellers (Drums) erschaffen meditative Improvisationen aus Klassik, Jazz und afrikanischen Rhythmen. Lyrische Melodien treffen auf perkussive Ausbrüche.

Tickets 18 € / 15 €



Sa., 14.11.26 TIREE „On the Human Scale“

TIREE begeistert mit keltisch-schottischem Folk, verfeinert durch Klassik und Jazz. Mit Violine, Akkordeon, Dudelsack und Dreheier entstehen zauberhafte Melodien.

Tickets 18 € / 15 €



Do., 03.12.26 1. Westersteder Comedy-Night

Neue Mixed-Show mit Thieß Neupert: Stand-up, Satire & Impro mit Philipp Stieglitz, Johannes Steuding & Johann Theisen.

Tickets 28 € / 25 €

Tickets und Infos



cine **k**

Kinoprogramm - Oktober



17. Queer Film Festival Oldenburg

Vier Tage queeres Kino: Fünf internationale Langfilme aus Südafrika, Kroatien, Slowenien, Indien und den Philippinen, darunter der Eröffnungsfilm mit Getränkeempfang und Hauptdarstellerin Femke Vanhove zu Gast, ein Wettbewerb von 14 Kurzfilmen mit Publikumspreis für den besten Kurzfilm sowie die beliebten Queerotics und ein Sonntagnachmittag mit Film, Kaffee und Kuchen.



A sad and beautiful world

Liebe in unruhigen Zeiten: Nino und Yasmina werden im selben libanesischen Krankenhaus, am selben Tag und nur Sekunden nacheinander geboren. Im ewigen Chaos Beiruts werden sie Kindheitsfreunde, verlieren sich aus den Augen, nur um sich Jahrzehnte später wiederzutreffen und Hals über Kopf zu verlieben.

Gewinner Publikumspreis Filmfestspielen von Venedig



London

Ein Roadmovie über die Schönheit und den Zauber alltäglicher Begegnungen und ein unschwerfölig politisches Porträt des heutigen Europa: Bobby fährt immer wieder dieselbe Strecke zwischen Wien und Salzburg. Er nimmt Menschen mit, eigentlich um Benzinkosten zu sparen. Gemeinsam teilen sie ein Stück Weg und für einen kurzen Moment auch ihr Leben.

Mehr Infos, Termine, Trailer und Tickets unter www.cine-k.de



INFOS ZUM PROGRAMM AUF **OEINS.DE**

TV-PROGRAMMTIPP



Neues aus Oldenburg und Region direkt ins Wohnzimmer. Unser Magazin liefert jede Woche einen Überblick über lokale Themen – egal ob Kunst, Kultur, Gesellschaft, Sport, oder Politik.

Jeden Freitag
um 18:00 Uhr

IM TV UND AUF YOUTUBE



EMPFANG: DIGITALES KABELNETZ VON VODAFONE ODER IM STREAM

**LIVE
MUSIC
CENTER**



<https://tickets.lmc-emden.de>

Veranstalter

Sonderausstellung vom 10. Oktober 2026 bis 15. Oktober 2028

Der Förderverein des Küstenmuseums präsentiert eine neue Sonderausstellung im Küstenmuseum Wilhelmshaven:

Mit „Häfen, Schiffe, Burgen. Wilhelmshaven aus LEGO®“ erobert eine Welt komplett aus LEGO® das Küstenmuseum Wilhelmshaven. Detailreiche Modelle aus LEGO® (MOCs) treffen auf historische Originale und erzählen so die Geschichte der Stadt neu.

Mit vielen Stationen zum Mitmachen für Groß und Klein. Die Ausstellung entsteht in Kooperation mit dem Verein Bricks am Meer e. V., dessen Mitglieder die gezeigten Modelle (MOCs – My Own Creations) eigens für das Küstenmuseum entwerfen und bauen.

Die Ausstellung führt durch die Geschichte Wilhelmshavens: von den frühen Anfängen über Burgen, Schifffahrt und Hafenbau bis zur modernen Hafenstadt. Zu sehen sind unter anderem Modelle der Sibetsburg und der Banter Ruine, der Leuchttürme Arngast und Roter Sand, des Feuerschiffs, des Innenhafens und des JadeWeserParks.

Das LEGO® Deichschaf „Deike“ begleitet die Besuchenden durch

die Ausstellung. Mit spannenden Infos und kleinen Anekdoten erklärt es die einzelnen Stationen auf leicht verständliche Weise. Wer selbst kreativ werden möchte, findet im Mitmachbereich zahlreiche Möglichkeiten zum Ausprobieren und Bauen. An interaktiven Stationen können Kinder, Jugendliche und Erwachsene ei-

gene Ideen mit LEGO® Steinen verwirklichen und sich spielerisch mit den Themen der Ausstellung auseinandersetzen. Museumspädagogische Angebote ergänzen das Programm.



**HÄFEN
SCHIFFE
BURGEN**
**Wilhelmshaven
aus LEGO®**

10.10.2026 – 15.10.2028
Sonderausstellung im Küstenmuseum Wilhelmshaven

Diese Ausstellung wird veranstaltet vom Verein zur Erhaltung und Förderung des Küstenmuseums e. V.

TOURISTEN & FREIZEIT
BUND DE

Werner-Brune-Stiftung

Gerd Möller-Stiftung

ChaKA

www.kuestenmuseum.de

LEGO® ist eine Marke der LEGO Gruppe, durch die diese Veranstaltung jedoch weder gesponsert noch autorisiert oder unterstützt wird.

Foto: Küstenmuseum Wilhelmshaven

Küstenmuseum Wilhelmshaven
Dienstag bis Sonntag 11:00 bis 17:00 Uhr

Weserstraße 58 • 04421 400940
www.kuestenmuseum.de

Oldenburg geht aus -

Oldenburg | Herbst/Winter 2025 - kostenlos!

Extrablatt

Uni/Gastro Oldenburg

Biogemüse aus Ostfriesland

Fluchtgeschichten sichtbar machen

Musik anders erleben

RESTAURANT MYKONOS
Eldflether Str. 60 • Oldenburg
Tel.: 0441 21835-0

Gastro Oldenburg: Kneipen • Cafés
Restaurants • Lieferservice

Mit allen wichtigen Adressen der Stadt

www.restaurant-ol.de

*Was bieten das
Extrablatt Uni/Gastro?
Hohe Reichweite Druck
(Auslagenverteilung)
Reichweite online
bis zu 10.000
Reichweite Facebook/
Instagram: bis zu 10.000*

*Schauen Sie sich die
letzte Ausgabe hier an:*

www.diabolo-mox.de/index.php?id=26



Erscheinen: Anfang November 2026

Anzeigenschluss: 20.10.2026

**Beispiel: Das Format 93 mm breit x 42 mm hoch
(Visitenkarte) kostet 124,-€**

Gerne schicken wir Ihnen die vollständige Preistafel und beraten Sie.

E-Mail: anzeigen@diabolo-mox.de • 0172 6007902 auch whatsapp

Tel: 0441-21835-0 • www.diabolo-mox.de • Güterstraße 17 • 26122 Oldenburg

Das Gastro-Verzeichnis im Extrablatt Uni/Gastro!



Ich bezahle
☐ bar, oder per ☐ Bankeinzug.
 IBAN:
 BIC:
 Bank:

Auslagenverteilung an über 500 Stellen in und um Oldenburg und umzu
Die nächste Ausgabe erscheint im Anfang November 2026

Ziemlich alte Freunde

Duo Stiehler/Lucaciuc in Oldenburg



Foto: Sandra Ludewig

8300 Tage, das ist nicht nur der Albumtitel der jüngsten Platte vom Duo Stiehler/Lucaciuc, sondern auch die Zeitspanne, seit der sich die beiden Musiker kennen. Vor etwas mehr als 22 Jahren begegneten sie sich auf einem Jugendjazzmusikwettbewerb, der den Anfang ihrer kreativen Zusammenarbeit darstellen sollte. Seitdem spielten sich Pianist Sascha Stiehler und Saxophonist Antonio Lucaciuc gemeinsam durch verschiedene musikalische Projekte von Big Band bis Duo und absolvierten beide ein Jazz-Studium an der Leipziger Hochschule für Musik und Theater, wo sie auch Schlagzeuger Dominique „Gaga“ Ehler kennenlernten. Dieser ist ebenfalls tief in der deutschen Musikszene verwurzelt und trommelte schon für ganz verschiedene Acts von Clueso bis Sarah Lesch oder den Rainbirds. Er wird die beiden bei ihrem Auftritt in der Kulturretage begleiten und war ebenfalls dabei, als das Duo Stiehler/Lucaciuc ein Live-Album in den sagenumwobenen Abbey Road Studios mit Grammy Preisträger John Barrett aufgenommen hat. Ein begleitender Konzertfilm verschafft einen guten Eindruck darüber, was dieses Musikprojekt so besonders macht:

Klassik trifft Jazz trifft Pop trifft Comedy. Eine lockere Show fernab dessen, was man klischeehaft von studierten Jazzmusikern erwartet. Diese besondere Frische und Lockerheit macht die beiden zu beliebten Kollaborationspartnern in der deutschsprachigen Kulturszene. Sowohl Auftritte mit anderen Musikern wie Clueso oder Max Prosa als auch TV-Gigs bei Inas Nacht oder Late Night Berlin gehören in ihr Repertoire. Und als würden die beiden nicht schon bei Proben und auf der Bühne genug miteinander abhängen, nehmen sie auch noch regelmäßig einen wöchentlichen Podcast zusammen auf, in welchem sie über ihre Konzerterlebnisse, die Liebe zur Musik, kulturpolitische Themen oder ganz banale Dinge wie ihre Hobbies sprechen und dabei fleißig die Tage ihrer Freundschaft zählen. Wer sich von diesem Ausnahme-Duo gern selbst überzeugen möchte, hat also vielfältige Möglichkeiten oder nutzt die Chance am besten live bei ihrem Konzert am 21.11. in der Oldenburger Kulturretage.

Text: Thea Drexhage

Auf gute Nachbarschaft

Das neue Team im Litfaß stellt sich vor

Die braune Holztür der Oldenburger Kultkneipe Litfaß steht sperrangelweit offen. Viele Wirte und Gastronomen sind in den letzten Jahren durch sie gekommen und teils sehr schnell wieder gegangen. Nun versucht ein neues, junges Team sein Glück: Jacob Schwalm, Talea Dieken, Nele Honig und Tamara Zimdahl haben in den letzten Wochen geschraubt, gehämmert, gestrichen und geplant. Die alten Holzdielen glänzen wieder, die Wände strahlen in frischem Grün, die Barhocker warten auf ihren Einsatz und hinter dem Tresen läuft der schicke Zapfhahn.

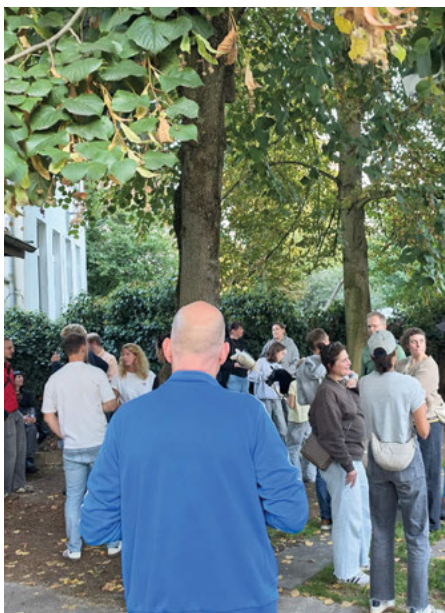
Am Sonntag, den 4. Oktober öffnete das neue Gastroquartett erstmals den Laden, um sich mit Freigetränken bei der Nachbarschaft vorzustellen. Dabei gab es einen schönen Eindruck davon, wie gut so eine Viertelkneipe funktionieren kann. Sowohl am Tresen als auch im Garten versammelten sich etliche Menschen aus der Lindenstraße und Umgebung, um sich einen ersten Eindruck von „ihrer alten Kneipe“ zu verschaffen. Viel Lachen, zahlreiche herzliche Umarmungen, staunende Gesichter und gute Gespräche: man kennt sich hier im Viertel und freut sich darüber, einen gemeinsamen Ort zu haben.

Ob das Litfaß sich nach der ersten Neugier wieder zu einem festen Nachbarschaftstreffpunkt etablieren kann, wird die Zeit zeigen. Das Team wirkt positiv gestimmt, äußerst motiviert und bringt zudem einiges an Gastroerfahrung mit sich. So hat Jacob Schwalm zum Beispiel bei Spitzenkoch Kevin Gideon gelernt. „Unser Ziel ist es, wieder das alte Litfaß von früher aufleben zu lassen, als Platz für Kulturevents und wenn die Küche fertig ist mit einem leckeren Gastroangebot, auch mit leckeren veganen und vegetarischen Gerichten. Wir möchten diesen Laden einfach wieder zum Leben erwecken“, so Tamara Zimdahl.

Ab dem 6. Oktober öffnet das Litfaß offiziell, um den neuen Studios zur O-Woche einen Anlaufpunkt zu bieten. Noch ist längst nicht alles fertig im Laden.

Die Küche fehlt und ein paar kleine Schönheitsfehler hier und da warten auf Bearbeitung, aber der das kühle Bier läuft und der Rest wird sich mit Sicherheit nach und nach eingrooven.

Text und Fotos: Thea Drexhage



Darf MoX auch ihr Unternehmen vorstellen?



Kontakt:

MoX-Verlag

Güterstraße 17, 26122 Oldenburg

Tel. 0441/218350

Mobil: 0174 9712719 (auch whatsapp)

E-Mail: anzeigen@diabolo-mox.de

**Rufen
Sie
uns an!
0441
218350**

Mein Hund goes MoX



MoX druckt in der Ausgabe 22/26 vom 4.11.2026 die schönsten Hundebilder aus Oldenburg, Wilhelmshaven, Bremen, Leer, Cloppenburg und Umzu ab. Sendet bis zum 29.10. süße, lustige oder einfach gute Bilder Eures/Ihres vierpfotigen Freundes an: wau-wau@diabolo-mox.de. Stichwort: „Mein Hund goes MoX“

Fotos an wau-wau@diabolo-mox.de

Oder per WhatsApp an 0174 9712719

Wichtig: Es muß Dein/Ihr Hund sein!

Du/Sie müssen das Foto selbst gemacht haben, und geben MoX das Recht es zu veröffentlichen! Geben Sie in Ihrer E-Mail bitte ihren vollständigen Namen an und die Stadt in der Sie wohnen.

Jade Hochschule, Campus Wilhelmshaven

Foto: Jade Hochschule



Besser studieren

Campus Wilhelmshaven



Ingenieurwissenschaften

jade-hs.de/ingenieurwissenschaften

Studiengänge / Abschlüsse

- Elektrotechnik* B.Eng./M.Eng.
- Ingenieurinformatik M.Sc.
- Maschinenbau* B.Eng./M.Eng.
- Mechatronik* B.Eng.

- Medizintechnik* B.Eng.
- Meerestechnik B.Eng.
- Projektingenieurwesen B.Eng.

*auch dual



Mit Studium die Zukunft im Fokus

Praxisnah studieren an der Hochschule Emden/Leer

Kurze Wege, eine persönliche Lernatmosphäre, rund 40 überwiegend NC-freie Studiengänge auf höchstem Hochschulniveau und mit viel Praxisbezug: Das alles bietet die Hochschule Emden/Leer. Mit rund 3.500 Studierenden hat die Hochschule eine optimale Größe, damit Kontakte zu Studierenden schnell geknüpft werden und auch ein persönliches Kennenlernen der Dozenten gehört zum Studienalltag.



Foto: Hochschule Emden/Leer

In den Fachbereichen **Seefahrt** und **Maritime Wissenschaften, Soziale Arbeit und Gesundheit, Technik** sowie **Wirtschaft** werden zukunftsweisende Studiengänge angeboten, darunter Kindheitspädagogik, Nautik und Seeverkehr, Biotechnologie oder Wirtschaftspsychologie. Auch Online- und Teilzeitstudiengänge können belegt werden. Wer zusätzlich zum Studium eine Berufsausbildung absolvieren möchte, kann sich um einen Studienplatz in einem der dualen Studiengänge bewerben. Absolventen dieser Studiengänge erhalten parallel zum Studienabschluss einen Abschluss in einem Ausbildungsberuf. Die Ausbildungsphasen finden bei Partnerfirmen statt.

Optimale Zukunftsaussichten

Der Praxisbezug spielt in allen Studiengängen eine wichtige Rolle und wird durch Praxissemester und Praktika bei externen Kooperationspartnern intensiviert. Die engen Kon-

takte zu Wirtschaft, Industrie und öffentlichen Einrichtungen ermöglichen es Studierenden, schon während des Studiums wertvolle Verbindungen zu knüpfen.

Die Hochschule leistet zudem einen wichtigen Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung. Im Studiengang „Erneuerbare Energien und Energieeffizienz“ beschäftigen sich Studierende beispielsweise mit zentralen Themen unserer Zeit wie Energie, Klima- und Umweltschutz.

Führender Forschungsstandort

Mit der Hyperloop-Röhre „go Tube“ – einem hochmodernen Hightech-Bauwerk für Hochgeschwindigkeitsmobilität – verfügt die Hochschule Emden/Leer über eine wichtige Hyperloop-Teststrecke. Sie erforscht dort unter anderem Antrieb, Vakuumtechnik sowie Materialeigenschaften und zählt damit zu den führenden europäischen Standorten der Hyperloop-Forschung.



Jetzt informieren!

Du willst die Welt verbessern, Technologien der Zukunft entwickeln oder die Wirtschaft nachhaltig gestalten?

Dann haben wir da was für dich:

Wir bieten rund 40 spannende Studiengänge zu wichtigen Zukunftsthemen, davon viele ohne Numerus Clausus (NC).

Erfahre mehr:
zsb@hs-emden-leer.de
04921 807-7575 oder
scanne den QR-Code:



» www.hs-emden-leer.de

HOCHSCHULE EMDEN·LEER

Gesundheit

Die Selbsthilfegruppe „Erfahrungen im Inklusionsbetrieb“ sucht neue Teilnehmer*innen, um den regelmäßigen Austausch weiter auszubauen. Du arbeitest in einem Inklusionsbetrieb und möchtest Erfahrungen, Sorgen und Freuden mit Gleichgesinnten teilen? Die Gruppe richtet sich an Menschen mit körperlichen oder psychischen Beeinträchtigungen, die in einem Inklusionsbetrieb arbeiten. Ziel ist es, gemeinsam Lösungen zu finden, voneinander zu lernen und gemeinsam Wege zu finden, sich zu

Wir haben Dein
WG-Zimmer!
gsg-oldenburg.de



stärken. Interessierte Betroffene wenden sich an die BeKoS – Beratungsstelle für Selbsthilfegruppen; 0441 88 48 48; info@bekos-oldenburg.de

Aqua Yoga - Premiere in der Region Oldenburg. Sei dabei:



4 Freitage von 18:30 - 19.15 Uhr
6.11., 20.11., 27.11. und 4.
Dezember 2026
Ort: Bewegungsbad, Wohnpark am
Sonnentau, Am Sonnentau 41,
27798 Hude
Wertschätzungsausgleich: 80 € (pro
Termin 20 €)
Sanfte Bewegungen im Wasser,
bewusste Atmung, Entspannung und
eine kleine Auszeit vom Alltag.
Anmeldungen per E-Mail:
info@claudia-yoga-oldenburg.de

Kurse & Seminare

Craniosacrale Therapie lernen.
Wir, von der CranioSchule Bremen, bieten eine fundierte Grundausbildung. Berufsbegleitend, für Menschen aus Gesundheitsberufen oder Umsteiger.

Individuell, Persönlich. Professionell.
Lernen mit Freude!

www.cranioschule-bremen.de oder
0173 2179109 S. Hünemann

Kleingarten

Idyllischer Kleingarten. Idyllischer Kleingarten in Oldenburg Süd abzugeben. Preis: VHB Tel.: 0441 18132984

Wohnen

Nah Dran Entrümpelungsdienst
Saubere, fair, zuverlässig - Nah Dran



HEESCH+
HEESCH

Ihre Teppichreinigung in Nordwest-Deutschland
www.Heesch-Heesch.de

- Umweltgerechte Teppich- und Mattenwäsche, sowie Polsterreinigung
- Verwendung vollständig biologisch abbaubarer Seifen
- Einfassungen & Reparaturen
 - ... nachhaltige Energieerzeugung & Ressourcenschonend
 - ... Hol- und Bringservice, sowie viele Annahmestellen
 - ... Teppichbodenreinigung vor Ort
 - ... Vermietung / Tausch / Verkauf von Sauberlauf- / Schmutzfang- / Logo- und Werbematten



Vertrauen Sie uns Ihre Heimtextilien an
Wir freuen uns auf Ihren Anruf 0800 - 20 20 444 (freecall)

macht's möglich! Ob Haus, Wohnung oder Sonstiges: Rufen Sie an & wir machen Ihnen ein unschlagbar faires Angebot!
Mobil: 0152-54130717,
Festnetz: 0441 - 40579180

Büro/Atelier

Büro mit 4 Räumen in Oldenburg gesucht. Gerne City nah oder Bahnhofsviertel. Chiffre 171125

Musik

Gesang und Bass gesucht: Rock-

Neu im MoX Bücherregal...

Fiona Barton: Die Witwe • Philip Kerr: Die Berlin Trilogie • Cathy O'Neil: Angriff der Algorithmen

Wer gut erhaltene Bücher verschenken möchte, kann uns gerne welche bringen. Aus Platzgründen aber nur max. 3 Bücher.

Es gibt immer neue Bücher im MoX-Bücherregal. Einfach kommen und mitnehmen!



Die Bücher sind kostenlos. Es kann an den Kinderschutzbund gespendet werden.

MoX-Büro, Güterstraße 17, Oldenburg • Mo-Fr 9:00-17:00

HORIZONT REISEN

Stau 35 - 37
26122 Oldenburg
Tel (0441) 2 61 33

email: Info@horizontreisen.de
homepage:www.horizontreisen.de

Cover-Band (git, keyb, dr), 70er, 80er, 90er, sucht erfahrene(n) Sänger(in) und Bassisten(in). Anlage und Ü-Raum in OL vorhanden. Kontakt: 0160-97718090 und 0178-6829190

Job

Handwerksmeister hat noch Zeit.
Hallo, Ich M. Handwerksmeister erledige Arbeiten Rund um Haus, Wohnung oder Garten. Freue mich auf eure Anfrage. Über die Bezahlung können wir gerne verhandeln. LG Puh26@web.de

Diverses

Die Analogen
Eine neue Selbsthilfegruppe namens „Die Analogen“ wendet sich an Menschen, die einem immer digitaleren Leben sowie dem Einfluss von Algorithmen und KI mit Skepsis begegnen. Sie wünschen sich Entscheidungsfreiheit, Selbstbestimmung und den Schutz persönlicher Daten. Und sie wollen sich gegenseitig ermutigen weiterhin

Sie suchen einen neuen Bioladen?
Probieren Sie unsere Abo-Kiste!



Jetzt 20% Schnupper ABO-Kisten Rabatt

Himpstl-Hof
Okoologisch!
Mit Hofladen

Waterkamp 2A, Edeweicht
www.himpstl-hof.de
☎ 04405 6918 **Abo-Kiste auch für Oldenburg**

ABO-Kiste – Wie geht das?

Die Zusammensetzung der Abo-Kiste vom Himpstl Hof richtet sich hauptsächlich nach dem saisonalen Angebot aus eigenem Anbau. Jede Woche stellen wir die Sortimente neu und abwechslungsreich zusammen. Man kann aber auch eine individuelle Bestellung im Webshop, per E-Mail, Fax oder telefonisch aufgeben. Bis freitags wird die aktuelle Gemüsebox geplant. Per Mail werden die Kunden informiert und können ihre ABO-Kiste bequem im Webshop anpassen: Artikel löschen, hinzufügen, Mengen ändern oder die Lieferung für die Woche stornieren. Einen Überblick über unser Sortiment bekommt man auf www.himpstl-hof.de. Alle Produkte stammen aus kontrolliert ökologischem Anbau.

Impressum

MoX-Journal
Verlag Schön & Reichert GbR
Güterstraße 17, 26122 Oldenburg

Tel.: 0441/21835-0, Fax: 0441/21835-20
Bürozeiten: Mo.-Fr.: 10-13 Uhr, 14-17 Uhr
Redaktion: Rosy Reichert (V.i.S.d.P)
Redaktionelle Mitarbeit:
Thea Drexhage, Horst E. Wegener
Unterwegs-Fotos: MoX
Anzeigenleiter: Rüdiger Schön
Gestaltung: MoX
Anzeigenverbund: City Mags
Vertrieb: Eigenvertrieb
sowie Gerdes Reisen

Druck: Eurodruck - Poznan Sp. z o.o., ul. Wierzbowa 17/19, 62-080 Tarnowo Podgórne

Redaktionsschluss: Mittwoch vor Erscheinen

Kalenderschluss, Kleinanzeigenschluss:
und Anzeigenschluss ist **Donnerstag vor Erscheinen**,

MoX arbeitet mit Ökostrom.

100% erneuerbare Energie.

Nachdruck: Nach Absprache mit der Redaktion, mit Quellenangabe und zwei Belegexemplaren. Urheberrecht für Fotos, Texte, Zeichnungen und Anzeigenentwürfen sowie die gesamte Gestaltung sind beim Verlag. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für unverlangt eingesandte Beiträge kann keine Haftung übernommen werden.

Die nächste MoX erscheint am:

21.10.2026

Bildungskontor GmbH

Intensiv-Vorbereitungskurse auf die Ausbilder-Eignungsprüfung in einer Woche

2026: 26.10. / 23.11.

2027: 25.1. / 22.2. / 15.3. / 19.4. / 10.5. / 5.7. / 9.8. / 6.9. / 25.10. / 22.11.

Meisterprüfung Teil 3 in zwei Wochen

2026: 5.10. / 2.11. / 30.11.

2027: 11.1. / 8.2. / 5.4. / 24.5. / 7.6. / 16.8. / 13.9. / 4.10. / 8.11. / 6.12.

Bildungskontor GmbH • Gerd Wilkens • Am Wendehafen 8-12 • 26135 Oldenburg

Tel.: 0441 - 92 66 13 0 • www.bildungskontor.de • E-Mail: wilkens@bildungskontor.de

Nächster Anzeigenschluss

16.10.26

mox-kleinanzeigen.de

kleinanzeigen

**Registrieren Sie sich auf
mox-kleinanzeigen.de**

Verwalten Sie dort ihre Kleinanzeigen kostenlos

**Geben Sie dort ihre
Kleinanzeige auf**

Als Online-Kleinanzeige sind sie kostenlos

Als Printanzeige kostet die private Kleinanzeige 4,25 "



Es geht nicht nur um Liebe, bei

www.mox-kleinanzeigen.de

**Manchmal sucht man einfach nur eine neue Wohnung.
Das geht wirklich einfach! Und wenn Sie öfter
inserieren möchten, registrieren Sie sich. Dann müssen
Sie nicht jedes mal ihre Daten eingeben.**
oder old school per Briefpost an
MoX, Güterstraße 17, 26122 Oldenburg

kleinanzeigen

Private Kleinanzeigen sind auf mox-kleinanzeigen.de kostenlos!

Name:
 Straße:
 PLZ/Ort:
 Telefon:
 Unterschrift:

**50 Zeichen kosten in MoX (print): privat 0,85 ~
(mind. 4,25 ~) gewerblich 3,65 ~ (mind. 18,25 ~)**

Ich bezahle:

☐ bar ☐ in Briefmarken ☐ Bankeinzug

IBAN:

Bitte ankreuzen: ☐ gewerblich ☐ privat ☐ Chiffre (2,70 ~) ☐ 1x ☐ 2x ☐ 3x ☐ 4x ☐ bis auf Widerruf

 MoX
 mox-kleinanzeigen.de
 fb-kleinanzeigen

- | | | | |
|---|--|--|---|
| ☐ Kurse & Seminare | ☐ Lust & Laster | ☐ Bücher | ☐ Fahrrad/Roller |
| ☐ Weiterbildung | ☐ Musik & Instrumente | ☐ Reisen & Freizeit | ☐ Autos |
| ☐ An- & Verkauf | ☐ Suche Wohnung | ☐ Handwerk | ☐ Sonstiges |
| ☐ Grüße | ☐ Biete Wohnung | ☐ Jobs | ☐ Verschenke |
| ☐ Kontakt | ☐ Gewerberaum | ☐ Sport | |

Handwriting practice lines with dashed midlines on a solid background.

analoge Wege zu finden und sich dazu austauschen. Interessierte Menschen jeglichen Alters sind herzlich eingeladen sich dieser Gruppe anzuschließen. Mehr Informationen gibt es bei der BeKoS unter 0441-884848 oder info@bekos-oldenburg.de.

An- und Verkauf

Sie brauchen Briefpapier, Flyer Visitenkarten Faltblätter oder Broschüren. Wir helfen Ihnen gerne. MoX, 0441 218350

Damenrad zu verkaufen. Damenrad Pegasus, 7-Gang (150,-€), 1 Fotoscanner neu mit Farbdisplay, Rudermaschine, Sofortübersetzer (Neu und original), Büchersammlung limitiert und signiert „Der große Wolfen“, Zustand sehr gut mit

**Haushaltsauflösungen
Entrümpelung • Umzug
Handwerkliche Arbeiten
Tel.: 0172 9979699**



Deharde
Dachdeckerei
Meisterbetrieb

Ihr Partner für Dacharbeiten aller Art
Steildach, Flachdach, Fassaden- und Metallarbeiten

Nordenhamer Weg 6 · 26125 Oldenburg
Tel.: 0441-340 75 67
info@deharde-dach.de · www.deharde-dach.de

Gepäcktaschen, Markenuhren zu verkaufen, Ferrari-Sammlung, 9 Fahrzeuge (1:18 aus Metall) von Burago. Tel.: 04421 9566780 oder

0152 08676280

Kontakt

Er sucht tolerantes Paar. Gepflegter, höflicher, schlanker Singlemann (65 Jahre; Bi interessiert) sucht besuchbares Paar für Freundschaft. Bitte Mail an: Friese1961@web.de
Gib Deine Kleinanzeige hier auf: www.mox-kleinanzeigen.de

Handwerk

Nächster Anzeigenschluss:
16.10.2026 mox-kleinanzeigen.de

Werbetechniker * / Schilder- u. Lichtreklamehersteller * zur Festanstellung

* Das Sternchen steht bei uns nicht nur für m/w/d, sondern symbolisch für gelebte Vielfalt und Chancengleichheit! Bei uns zählt der Mensch – unabhängig von Geschlecht, Herkunft, Religion, Alter, Behinderung, sexueller Orientierung oder Identität. Es verdeutlicht unseren Einsatz für Respekt und Toleranz und gegen jede Form von Diskriminierung.

Folie ist dein Material? Plotter, Drucker und Laminator sind deine Freunde? Dann werde Teil eines tollen Teams! Für unsere Design- und Beschriftungsabteilung suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt Verstärkung

Werbetechniker * / Schilder- u. Lichtreklamehersteller *

Du hast idealerweise Erfahrung rund um den Bereich Werbetechnik. Das Medium Folie und Schneideplotter sind dir nicht fremd. Du bist teamfähig, arbeitest eigenverantwortlich, sauber, diszipliniert und zuverlässig. Ein sicherer Umgang mit dem PC wird vorausgesetzt.

Wir bieten alle oben beschriebenen Vorteile unter perfekten Arbeitsbedingungen mit einem hochmodernen Maschinenpark und spannenden Projekten. Zu deinen Aufgaben bei uns werden gehören:

**Beschriftung und ggf. Teilfolierung von Fahrzeugen
Bedienung von Plotter, Digitaldrucker und Laminator
Erstellung von Folienformteilen
Folienkonfektionierung**



Bei Interesse schick deine aussagekräftige Bewerbung z. H. Marco Kimme:
Über unser Bewerbungsformular oder alternativ per E-Mail ausschließlich als PDF an bewerbung@intax.de
oder postalisch an:

INTAX Innovative Fahrzeuglösungen GmbH, Friedrich-Wilhelm-Deus-Str. 3, 26135 Oldenburg

Wir behandeln Bewerbungen selbstverständlich diskret und laden gerne zu einem unverbindlichen Kennenlernen ein.

Verlosungen

www.ol-mittendrin.de

oder www.diabolo-mox.de, Menüpunkt: Freizeit & Kultur
www.mox-veranstaltungen.de

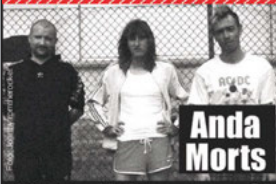
2x2 Karten für **Herr Schröder**
2.12.2026
KI. EWE Arena OL



3x1 Karte für **Tristan Brusch**
18.11. Kulturetage OL



3x1 Karte für **Anda Morts**
22.11. Kulturetage OL



3x1 Karte für **Shantel & Bucovina Club Soundsystem**
24.10. Kulturetage OL



3x1 Karte für **Rebekka Bakken**
28.11. Die Glocke HB



2x2 Karten für **KOMISCHE NACHT**
COMEDY-MARATHON
OLDENBURG
12. 11. 26!
Celona OL



14 Tage

Programm

8.10. bis 21.10.2026



Foto: Harald Hoffmann

Annie We & Komplizen

25.10.2026

Polyester Oldenburg

mox-veranstaltungen.de





Veranstaltungs-Kalender

8. Oktober 2026 bis 21. Oktober 2026

Do 8.10.

Musik

Oldenburg

20:00 Wildes Holz; Kulturetage, Halle

Bremen

20:00 Curtain Call; Meisenfrei

TIPP 20:00 Bryan Adams; ÖVB Arena

Hamburg

19:30 Future Palace; Markthalle

20:00 Dark Tenor; Inseipark Arena

20:00 Sean Koch; Mojo Club

20:00 Eleine; Logo

20:00 Jack Savoretti; Fabrik

Köln

20:00 Duran Duran; Lanxess Arena

Leer

TIPP 20:00 Sarah Lesch Trio; Zollhaus

Bühne

Oldenburg

19:30 Mephisto; Oldenburgisches Staatstheater – Großes Haus

20:00 Hänsel und Gretel; Theater Laboratorium

Bremen

18:00 Heinrich Heine; Literaturkeller

18:30 Kaufhaus in Trouble; Bremer Kriminaltheater

19:00 Irmgard Keun – Das kunstseidene Mädchen; Arbeitnehmerkammer

19:00 Innocence; Theater am Goetheplatz

19:30 Slam Bremen: Donka Dimova; Lagerhaus

19:30 Kohlhaas (No Limits); Theater Bremen, Kleines Haus

19:30 Dorfpunks; Schnürschuhtheater

19:30 Tussipark; Fritz Theater

20:00 Generation XY: Die 80er, die 90er und das Leben heute Theater Schiff

20:00 Seasons; GOP Varieté

Wilhelmshaven

20:00 Festival der Kleinkunst: Ralf Senkel; Pumpwerk

Norden

19:00 Macbeth; Theatersaal Oberschule Norden

Bremerhaven

19:30 True Crime: Die Thomaskatastrophe; Stadttheater Bremerhaven

Party

Oldenburg

20:00 Plattenabend – Vinyl mitbringen und selbst auflegen!; Polyester

20:00 Studi Mittwoch; Umbaubar

Film

Oldenburg

00:00 17. Queer Film Festival Oldenburg; Kulturetage, cine k

Literatur

Oldenburg

18:30 Ulli Lust: Die Frau als Mensch.

Am Anfang der Geschichte; Horst-Janssen Museum

19:30 Lauter Hass. Antisemitismus als popkulturelles Ereignis; Alhambra

Bremen

20:00 Bohren & Der Club Of Gore; Schlachthof

Vortrag

Oldenburg

18:30 Doppelvortrag: Wissen Orthopädie und Anästhesie; Bürgerhaus Ofe-nerdiek

18:30 Sinti* und Roma* als Teil der deutschen Gesellschaft. Unsichtbare Perspektiven aufdecken.; VHS

Markt & Messen

Oldenburg

14:00 Oldenburger Kramermarkt 2026; Weser-Ems-Hallen, Freigelände

Treffen

Oldenburg

19:00 Spiele und Rätselabend; Buddel Bar

20:00 Bündnis gegen Antisemitismus & Antizionismus und Rechtshilfe präsentieren: Kneipel; Alhambra

Online und Web

Online

18:00 Eure Einheit, unsere Einheit: An wen erinnern wir?; Online

Ausstellung

Oldenburg

50 Jahre Apple; OCM

Elke Lange: Matter Of Nature; VHS Oldenburg

Wreckage im Pulverturm; Pulverturm Oldenburg

Oldenburger Stadtansichten; Forum St. Peter

Kolportageliteratur: Jahrmarktdrucke des 19. Jahrhunderts; Landesbibliothek

Ich fotografiere, was sich zeigt; August-carree, Auguststraße 7

Zeiten Zeichen Zusammenhänge; Kunstverein

Andrea Ziegler | Horst Janssen: What is the truth and Where did it go? Von Menschen und Maschinen; Horst-Janssen Museum

Bremen

Christian Schilling Wunderkammer; Gerhard-Marcks-Haus

Daphne Wright – Memory and Presence; Gerhard-Marcks-Haus

Tibati – Bremen und zurück; Überseemuseum

Anton Henning: Interieur No. 687; Kunsthalle Bremen

So Wie Wir Sind, Weserburg

Susan Philipsz: Glasstrack; Weserburg

Edition SPress. Gedichte, die man hören muss; Weserburg

120 Jahre Hafengeschichte, Hafenmuseum

Playmobil Stadtgeschichten, Focke Museum

Auf den Punkt, Hafenmuseum
RemixPhotographie; Kunsthalle Bremen

Hamburg

Von Monet bis Picasso – Jüdische
Kunstsammler:innen in Deutsch-
land; Bucerius Kunst Forum

This Is The Modern World; Kunsthalle
Hamburg

Sammlung Falckenberg; Deichtorhallen
Joyce Pensato; Deichtorhallen
Knotenpunkt 26; Affenfaust Galerie
Carrie Yamaoka; Kunsthalle Hamburg
Skulptural; Kunsthalle Hamburg
Making History; Kunsthalle Hamburg
Impressionismus; Kunsthalle Hamburg
Isa Mona Lisa; Kunsthalle Hamburg
Akosua Viktoria Adu-Sanyah; Deichtor-
hallen

Abdulhamid Kircher – Rotting From Wit-
hin; Deichtorhallen

Knotenpunkt 26; Affenfaust Galerie

Bremerhaven

Sicher, oder?; Klimahaus

Still Stehen – Seeleute und Geflüchtete
in der Pandemie; Deutsches Schiff-
fahrts Museum (DSM)

Tiere an Bord – Wissen, Ware, Wunder;
Deutsches Schifffahrts Museum
(DSM)

Neuzugang im Historischen Museum;
Historisches Museum Bremerha-
ven

Jade

Helmut Wahnhoff; Galerie Schönhof

Osnabrück

Zukunft Bauen; Museum Industriekultur
(MIK)

Verden

„Bilder im Dunkeln – Höhlenkunst der
Eiszeit“; Deutsches Pferdémuseum

Wildeshausen

„Ein gut Theil Eigenheit“ – Lebenswege
früher Archäologinnen; Urge-
schichtliches Zentrum Wildeshau-
sen

Sonstiges

Dörlingen

10:00 Maislabyrinth; Maislabyrinth Iser-
loy

Leer

15:00 Woche der Leichten Sprache –
Gemeinsame Veranstaltung des
Landkreises Leer mit der Volks-
hochschule, der Lebenshilfe und
der Stadtbibliothek ; Stadtbiblio-
thek

Führungen

Leer

15:00 Zeitreise auf Schloss Evenburg –
Caroline Luise Börner; Schloss
Evenburg

Fr 9.10.

Musik

Oldenburg

TIPP 19:00 SCHMIEDE live – Peter
Janßen & Peter Vollhardt;
Schmiede Bloherfel.de

20:00 Real Book Combo; Sound-Bar

20:00 Beelzebub Airways; Wilhelm13

Bremen

19:00 Henge; Lagerhaus

19:30 Dead Bob / Terra Flop; Zollkantine

20:00 Singer Songwriter Konzert: Deer
Anna (D); Villa Sponte

20:00 Rhiannon; Meisenfrei

20:00 »Ich wollt ein Sträußlein bin-
den«Lieder von Richard Strauss,
geflochten von Autorinnenhänden;
Die Glocke

20:00 Helge Schneider: Ellenbogen vom
Tisch; Die Glocke

20:00 Ebow; Schlachthof

Hamburg

18:00 The Devil Wears Prada; Docks

19:30 Quatuor Ébène; Elbphilharmonie,
Kleiner Saal

20:00 Bruckner; Mojo Club

20:00 Jassin; Georg Elser Halle

20:00 Bausa; Inseipark Arena

20:00 Bryan Adams; Barclays Arena

20:00 Harmful; Hafenklang

20:00 Slope; Uebel und Gefährlich

20:00 Neonschwarz – Ausverkauft;
Grünspan

20:00 Camille Jansen; Molotow

20:00 Mia Morgan; Molotow

TagesTipps

20:00_8.10._ÖVB Arena, HB



Bryan Adams

Bryan Adams gilt als einer der er-
folgreichsten Singer-Songwriter
der Rockmusik. Der Grammy-Ge-
winner begeistert seine Fans mit
Bestseller-Songs und einer vehe-
menten, energiegeladenen Perfor-
mance. (Foto: Veranstalter)

20:00_8.10._Zollhaus, Leer



Sarah Lesch

Wenn sie Ukulele, Gitarre mitsamt
starker und berührender Geschich-
ten in den Tourkoffer packt, dann
kommt das Publikum auf seine Kos-
ten. Eine gute Mischung aus Punk
und Poesie, mit Haltung, Herz und
Rückrat.(Foto: Sandra Ludewig)

19:00_9.10._Schmiede, OL



Janßen & Vollhardt

Die beiden versierten Gitarristen
Peter Janßen und Peter Vollhardt
präsentieren Gitarrenduette von
der Renaissance bis zur Moderne.
Aus sechs verschiedenen Ländern.
Eintritt frei, um Spenden wird ge-
beten.

(Foto: Veranstalter)

20:00 Die Legende von Nord; Logo

20:00 Yaelokre; Fabrik

Vechta

20:00 Jeff Cascaro; Gulfhaus Vechta

Worpswede

TIPP 20:00 The Fairies; Music Hall

Groningen

20:30 Wodan Boys + Badminton; Vera

Bühne

Oldenburg

19:30 La forza del destino; Oldenburgisches Staatstheater - Großes Haus

20:00 Hänsel und Gretel; Theater Laboratorium

20:00 Sophia oder das Ende der Humanisten; Oldenburgisches Staatstheater, Kleines Haus

Bremen

17:30 Seasons; GOP Varieté

18:00 Heinrich Heine; Literaturkeller

19:00 Move On – Weitergehen; Theater Bremen, Brauhaus

19:00 Irmgard Keun – Das kunstseidene Mädchen; Arbeitnehmerkammer

19:00 Bin ich Klaus Kinski?; Packhaustheater im Schnoor

19:00 Schiff Ahoi!; Theaterschiff

19:00 Move on – Weitergehen; Brauhauskeller

19:00 Cabaret; Theater am Goetheplatz

19:30 NASSER#7Leben; Schnürschuhtheater

19:30 Dialoge der Sprachlosigkeit; Theater Bremen, Kleines Haus

19:30 Kaufhaus in Trouble; Bremer Kriminaltheater

19:30 Ab in den Schrank; Boulevardtheater Bremen

20:00 Tussipark; Fritz Theater

20:00 GameChanger by Bastian Bielenfelder – Alles ändert sich schneller als man selbst; Metropol Theater Bremen

20:30 Seasons; GOP Varieté

Wilhelmshaven

19:30 Das Heimatkleid // 14+; TheOs

20:00 A-cappella Festival: Beat Poetry Club; Pumpwerk

Bremerhaven

19:30 Marie-Antoinette oder Kuchen für alle!; Stadttheater Bremerhaven

Emden

19:30 Fest der schönen Stimmen; Festspielhaus am Wall

Jever

20:00 Macbeth; Theater am Dannhalm

Party

Oldenburg

20:00 Studi Freitag; Umbaubar

Sande

20:00 Schools Out XXL; Twister Dance

Film

Oldenburg

00:00 17. Queer Film Festival Oldenburg; Kulturetage, cine k

Markt & Messen

Oldenburg

14:00 Oldenburger Kramermarkt 2026; Weser-Ems-Hallen, Freigelände

Kinder

Oldenburg

15:00 mini.diwan – Das transkulturelle Kinderformat; Landesmuseum Natur und Mensch

Ausstellung

Bremen

Die Natur umgibt uns jeden Tag; Kulturhaus PUSDorf

Hamburg

David Novros; Kunsthalle Hamburg

Sa 10.10.

Musik

Oldenburg

19:00 Best of 80s! – Konzert; OCM

20:00 Metro 90`s mit Liveband; Polyester

Bremen

18:00 Kid Kapri; Lagerhaus

19:00 Cafe Del Mundo; Metropol Theater Bremen

19:00 PIAF-ESQUE – Ein Chanson-Abend; KUNZ

20:00 Klassikkonzert Sponte Chamber: Duo Grande; Villa Sponte

20:00 Ferdinand von Schirach»Der stille Freund«; Die Glocke

20:00 Jonas Derksen; Die Glocke

20:00 Skinshape; Schlachthof

21:00 Mean Ellees / Nicht.System.Relevant; Meisenfrei

Hamburg

19:00 Simple Plan; Sporthalle Hamburg

19:00 Declan Welsh & the Decadent

West; Molotow

20:00 Mork + Soulburn + Arroganz; Hafenklang

20:00 Käärijä; Uebel und Gefährlich

20:00 Strange Kind Of Woman; Logo

20:00 Ebow; Fabrik

Leer

16:00 Depression unplugged – Konzert und Lesung zum Thema Depressionen von und mit Marie-Luise Gunst und Band; Kulturspeicher

Groningen

18:00 Berlioz Symphonie Fantastique; De Oosterport

Cloppenburg

20:00 Hattler; Kulturbahnhof

Worpswede

20:00 Tito & Tarantula; Music Hall

Dötlingen

20:00 Sanuyé – We All Become Stories; Kultur hinterm Feld

Bühne

Oldenburg

TIPP 19:30 Echos der Leidenschaft; Oldenburgisches Staatstheater - Großes Haus

20:00 Hänsel und Gretel; Theater Laboratorium

20:00 Was bleibt – Bilanz eines Baby-boomers; Theater Hof/19

20:00 Shockheaded Peter; Oldenburgisches Staatstheater, Kleines Haus

Bremen

15:00 Bin ich Klaus Kinski?; Packhaustheater im Schnoor

15:00 Schiff Ahoi!; Theaterschiff

16:30 Ab in den Schrank; Boulevardtheater Bremen

17:30 Seasons; GOP Varieté

18:00 Kaufhaus in Trouble; Bremer Kriminaltheater

19:00 Bin ich Klaus Kinski?; Packhaustheater im Schnoor

19:00 Schiff Ahoi!; Theaterschiff
19:00 Catarina oder Von der Schönheit,
 Faschisten zu töten; Theater am
 Goetheplatz
19:30 Baba Dunjas letzte Liebe; Schnür-
 schuhtheater
20:00 Sehnsucht nach dem Hafen;
 Hafen Revue Theater
20:00 Tussipark; Fritz Theater
20:00 Heinz Erhardt – „Augen auf und
 durch“; Metropol Theater Bremen
20:30 Seasons; GOP Varieté
Wilhelmshaven
19:00 Sonny Boys; Theater am Meer
Bremerhaven
19:30 Tanzrausch; Stadttheater Bremer-
 haven

Party

Oldenburg

21:00 Rocktheater Revival; Cadillac
Jever

19:00 Lok Disco Back in Time; LOK Kul-
 turzentrum

Bockhorn

21:00 Die Knisterparty; Soundcheck

Film

Oldenburg

17. Queer Film Festival Oldenburg; Kul-
 turetage, cine k

Sport

Edeweicht

15:30 SSV Jeddeloh II vs. VFB Lübeck;
 Haskamp Arena

Markt & Messen

Oldenburg

14:00 Oldenburger Kramermarkt 2026;
 Weser-Ems-Hallen, Freigelände

Bremen

09:00 Weserflohmarkt; Weseruferpro-
 menade

Hannover

10:00 infalino; Messegelände Hannover

Kinder

Oldenburg

11:00 Garten im Wandel – Gemeinsam
 den Bäumen auf der Spur; Landes-
 museum Natur und Mensch

14:00 Garten im Wandel – Farben des
 Herbstes; Landesmuseum Natur
 und Mensch

Bremen

16:00 Kindertheater: Der kleine Riese;
 Kulturhaus Pustdorf

Ausstellung

Oldenburg

Weltbilder im Wandel; Landesmuseum
 Kunst & Kultur

18:00 Eröffnung: NATURMODUS – Sy-
 steme in Bewegung; Landesmu-
 seum Natur und Mensch

Bremen

Kult Katzel; Überseemuseum

15:00 „Talking to Animals“; Villa Sponte
Wilhelmshaven

Lotti Brockmann – I was discovered in a
 shopping mall; Kunsthalle Wil-
 helmshaven

Wildeshausen

12:00 „Ein gut Theil Eigenheit“ – Le-
 benswege früher Archäologinnen;
 Urgeschichtliches Zentrum Wil-
 deshausen

Führungen

Oldenburg

11:00 Familienführung; Horst-Janssen
 Museum

Hude

14:30 Waldführung; FriedWald Has-
 bruch

So 11.10.

Musik

Oldenburg

TIPP 20:00 Tim Grimm & Sergio Webb;
 Wilhelm13

Bremen

19:00 Rockballaden bei Kerzenschein;
 Die Glocke

Hamburg

11:00 Quatuor Ébène; Elbphilharmonie,
 Kleiner Saal

11:00 NDR Elbphilharmonie Orchester;
 Elbphilharmonie, Großer Saal

TagesTipps

20:00_9.10._Music Hall, Worpsw.



The Fairies

Es gibt Beatles-Coverbands – und
 es gibt The Fairies. Statt der
 üblichen Hits stehen B-Seiten,
 Raritäten und Obskures aus dem
 riesigen Beatles-Kosmos im
 Mittelpunkt ihrer Shows.
 (Foto: Kristina Kuhaupt)

19:30_10.10._Staatstheater, OL



Echos der Leidenschaft

Drei choreografische Uraufführun-
 gen. „Lullaby“ von Douglas Lee,
 „Karuna“ von Giovanni Napoli und
 „Carmen“ von Antoine Jully.
 (Foto: Stephan Walzl)

20:00_11.10._Wilhelm13, OL



Tim Grimm & Sergio Webb

Tim Grimm, Sänger, Gitarrist,
 Schauspieler mit bislang 16 Alben,
 wurde 2000 von der Chicago Sun
 Times als „Größte Entdeckung der
 Roots-Americana-Szene“ gefeiert .
 (Foto: Veranstalter)

19:00 10. Érarð-Festival; Elbphilharmonie, Kleiner Saal

19:40 Firtan; Logo

20:00 Apache 207; Barclays Arena

20:00 Grandmas House + Support; Hafenklang

20:00 Rotor + Support; Molotow

Butjadingen

11:00 Adams Family; Hafen Fedderwardersiel

Groningen

20:00 Bill Callahan + Support; De Oosterport

Amsterdam

20:00 The Strokes; Ziggo Dome

Leer

TIPP 20:00 Tito & Tarantula; Zollhaus

Bühne

Oldenburg

12:00 Das Mondmädchen; Limonadenfabrik

15:00 Das Mondmädchen; Limonadenfabrik

15:30 Ein Stück Land; Oldenburgisches Staatstheater, Kleines Haus

16:00 Adresse unbekannt; Exerzierhalle

18:00 Hänsel und Gretel; Theater Laboratorium

18:00 Cabaret; Oldenburgisches Staatstheater – Großes Haus

Bremen

14:00 Seasons; GOP Variété

15:00 Ab in den Schrank; Boulevardtheater Bremen

15:00 Bin ich Klaus Kinski?; Packhaustheater im Schnoor

15:00 Schiff Ahoi!; Theaterschiff

15:30 Innocence; Theater am Goetheplatz

16:00 Kaufhaus in Trouble; Bremer Kriminaltheater

18:00 Baba Dunjas letzte Liebe; Schnürschuhtheater

19:00 Move On – Weitergehen; Theater Bremen, Brauhaus

19:00 Move on – Weitergehen; Brauhauskeller

19:30 Kosmos & Orchester; Metropol Theater Bremen

Wilhelmshaven

15:30 Sonny Boys; Theater am Meer

19:00 Sonny Boys; Theater am Meer

Bremerhaven

18:00 Luisa Miller; Stadttheater Bremerhaven

Vortrag

Dangast

11:30 Die Küstenseeschwalbe: So weit die Flügel tragen; Franz Radziwill Haus

Sport

Oldenburg

15:00 VfL Oldenburg vs. Grün-Weiss Mühlen; Hans Prull Stadion

15:00 VfB Oldenburg vs. Kickers Emden; Marschweg Stadion

Markt & Messen

Oldenburg

11:00 Schlossfloh; Schlossplatz

13:00 Oldenburger Kramermarkt 2026; Weser-Ems-Hallen, Freigelände

Bremen

11:00 Tausendschön; Grossmarkt Bremen

Hannover

00:00 infalino; Messegelände Hannover

Osnabrück

11:00 Osnabrücker Plattenbörse am 11. Oktober; Osnabrück Halle

Kinder

Oldenburg

16:00 Peggy Packer; Oldenburgisches Staatstheater – Spielraum

Wilhelmshaven

15:00 Kultur für Kids: Doro Ahlemeyer; Pumpwerk

Führungen

Oldenburg

11:00 Sonntagsführung durch die Sonderausstellung; Horst-Janssen Museum

11:15 Führung durch „Naturmodus“; Landesmuseum Natur und Mensch

15:00 Öffentliche Führung; Augusteum
16:30 Sonntagsführungen durch „Horst Janssen. Neu entdeckt!“, Horst-Janssen Museum

Bad Zwischenahn

09:30 Herbstimpressionen im Park; Park der Gärten

Mo 12.10.

Musik

Hamburg

19:00 Plot House – Ausverkauft; Insel-park Arena

19:30 Sergey Sadovoy; Elbphilharmonie, Kleiner Saal

20:00 Apache 207; Barclays Arena

20:00 Fomies – EU Tour; Hafenklang

20:00 Fink; Große Freiheit 36

20:00 Cat Power; Docks

20:00 Kayla Shyx; Grünspan

21:00 My Ugly Clementine; Knust

Bühne

Oldenburg

TIPP 20:00 Bondi Beach; Oldenburgisches Staatstheater, Kleines Haus

Bremen

17:30 Impulse; GOP Variété

18:00 Faust; Literaturkeller

Di 13.10.

Musik

Oldenburg

20:00 Jam Session; Polyester

Bremen

19:00 Fink; Modernes

20:00 Docks 2850; Meisenfrei

Hamburg

19:30 Phil Siemers; Elbphilharmonie, Kleiner Saal

20:00 Master Of Reality; Logo

21:00 Des Rocs; Knust

Groningen

20:00 Young the Giant; De Oosterport

20:30 Cuca Roseta; De Oosterport

Bühne

Oldenburg

20:00 Bondi Beach; Oldenburgisches Staatstheater, Kleines Haus

Bremen

18:00 Faust; Literaturkeller

19:00 Seasons; GOP Variété

19:30 Kaufhaus in Trouble; Bremer Kriminaltheater

Kinder

Leer

16:00 „Hermeline auf Hexenreise“ – Bilderbuchkino von Katja Reider und Günther Jakobs ; Stadtbibliothek

Treffen

Oldenburg

17:00 „Offene Kate“ am Dienstag im Bürgerhaus; Bürgerhaus Ofenerdiek

19:00 Englischer Stammtisch; Bürgerhaus Ofenerdiek

20:00 Quiz: Geschichte; Buddel Bar

Führungen

Oldenburg

20:00 Sternenhimmelführung am dem Utkiek; Yezidisches Zentrum

Mi 14.10.

Musik

Oldenburg

19:00 Mork & Soulburn; MTS Records

19:00 Sing das Ding; Cadillac

Bremen

19:00 Theodosia Ntokou»Chopin Abend«; Die Glocke

20:00 Sari Schorr & The Engine Room; Meisenfrei

20:00 Louvre47; Schlachthof

Hamburg

19:30 NDR Kammerkonzert / Leif Ove Andnes; Elbphilharmonie, Kleiner Saal

20:00 Matt Maeson; Mojo Club

20:00 Eve; Docks

20:00 Maria Taylor; Molotow

20:00 Sotiria; Knust

20:00 Banned From Utopia; Logo

21:00 Blood Red Shoes; Uebel und Gefährlich

Amsterdam

20:00 Bryan Adams; Ziggo Dome

Groningen

20:30 Ed O'Brien; De Oosterport

Bühne

Oldenburg

19:00 Brot & Iose Kunst; Theater Hof/19

19:30 English Comedy Show; Buddel Bar

20:00 Ein Stück Land; Oldenburgisches Staatstheater, Kleines Haus

Bremen

14:30 Seasons; GOP Variété

18:00 Faust; Literaturkeller

19:00 Seasons; GOP Variété

19:30 Horst Evers; Fritz Theater

19:30 Kaufhaus in Trouble; Bremer Kriminaltheater

20:00 NightWash Live; Metropol Theater Bremen

Party

Wilhelmshaven

19:00 Treff nach Sieben; Pumpwerk

Sport

Oldenburg

19:00 VfL Oldenburg vs. Borussia Dortmund; Weser-Ems-Halle, Kleine EWE-Arena

Kinder

Oldenburg

15:00 Familienzeit: Geisterbeutel zu Haloween; Landesmuseum Kunst & Kultur

15:00 Basteln zu Halloween für Kinder; Bürgerhaus Ofenerdiek

Führungen

Oldenburg

17:00 Kolportageliteratur: Ausstellungsführung mit Druckaktion; Landesbibliothek

Do 15.10.

Musik

Oldenburg

19:00 Kulturkneipe; Alhambra

20:00 Jazz Session im Oktober; Wilhelm13

Bremen

TIPP 19:00 Nikra; Tower

20:00 409; Meisenfrei

TagesTipps

19:00_11.10._Zollhaus, Leer



Tito & Tarantula

Der Startschuss für Tito & Tarantula war Robert Rodriguez' Angebot an „From Dusk Till Dawn“ (1995) mitzuarbeiten. Die legendäre Performance als Vampire Hausband der „Titty Twister“ Bar brachte die Band erstmals nach Europa. (Foto: Carrol Larriya)

20:00_12.10._Staatstheater, OL



Bondi Beach

Zoe, Fifty, Nico, Tristan und Dennis sind befreundet. Und gemeinsam werden sie älter. Mit den Jahren verwandeln sich exzessive Partynächte in gediegene Weinwanderungen und die Lust auf Risiko in Bestattungsvorsorge... (Foto: Stephan Walzl)

19:00_15.10._Tower, HB



Nikra

Nikra macht Musik für die Playlist Generation, deren rauer Sound so laut ist, dass die Handylautsprecher explodieren. Eine Generation die Genre- und Gender- Zuweisung als Hindernis sieht. (Foto: Luca Vasi)

20:00 Igor Levit »Das pure Leben«; Die Glocke

Hamburg

19:30 Urgant Live; Insempark Arena
20:00 Jalen Ngonda; Große Freiheit 36
20:00 Yola; Uebel und Gefährlich
20:00 Die Seilschaft unplugged; Markthalle
20:00 The Chain Of Fleetwood Mac; Logo

20:00 Drink The Sea; Fabrik
20:30 Bensch47; Elbphilharmonie, Kleiner Saal

21:00 Bluthund; Knust

Groningen

20:00 Janne Schra; De Oosterport

Bühne

Oldenburg

20:00 Sophia oder das Ende der Humanisten; Oldenburgisches Staatstheater, Kleines Haus

Bremen

19:00 Seasons; GOP Varieté
19:30 Kaufhaus in Trouble; Bremer Kriminaltheater
20:00 Sonja Gründemann; Packhaustheater im Schnoor
19:30 Wunderbar; Fritz Theater

Party

Oldenburg

20:00 Studi Mittwoch; Umbaubar

Vortrag

Oldenburg

18:00 Wie Künstliche Intelligenz den Beruf von morgen verändert; VHS

Treffen

Oldenburg

19:00 Spiele und Rätselabend; Buddel Bar

Ausstellung

Oldenburg

16:00 Mitmachaktion: „(D)ein Ding aus den 90ern“; Landesmuseum Kunst & Kultur

Sonstiges

Dötlingen

10:00 Maislabyrinth; Maislabyrinth Iserloy

Fr 16.10.

Musik

Oldenburg

TIPP 20:00 Curly Fries; Cadillac

Bremen

19:00 Les Millionnaires; Lila Eule
19:00 Soft Loft; Lagerhaus
20:00 Joel Brandenstein; Schlachthof
21:00 667-The Neighbour of the Beast; Meisenfrei

Wilhelmshaven

20:00 ROARK! Festival; Kling Klang

Hamburg

20:00 Giant Rooks; Sporthalle Hamburg
20:00 Raised Fist; Markthalle
20:00 Mr. Irish Bastard; Logo
20:00 El Tri; Fabrik

Westerstede

19:00 „Music of the Night“; Das Schokoladenhotel

Osnabrück

20:00 Pothead; Rosenhof Osnabrück

Köln

20:00 Kasalla; Lanxess Arena

Worpswede

20:00 Club For Five; Music Hall Worpswede

Groningen

20:00 Grandmaster Flash; De Oosterport

Vechta

20:00 Tyna + Special Guest; Gulphaus Vechta

Amsterdam

20:00 Niall Horan; Ziggo Dome

Dötlingen

20:00 Ulla Meinecke – Bessere Zeiten; Kultur hinterm Feld

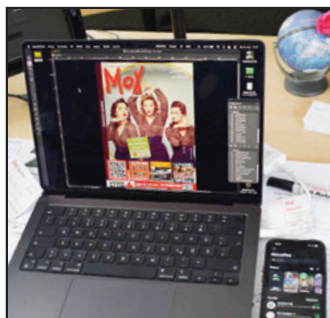
Bühne

Oldenburg

19:30 La forza del destino; Oldenburgisches Staatstheater – Großes Haus
20:00 Cynthia Nickschas; Buddel Bar
20:00 Grimms Wörter Wahnsinn; Theater Hof/19
20:00 ABDUL KADER CHAHIN – EHRENLOS; Unikum
20:00 Ein Stück Land; Oldenburgisches Staatstheater, Kleines Haus

Bremen

00:00 Atze Schröder; Metropol Theater Bremen
17:30 Seasons; GOP Varieté
19:00 Bin ich Klaus Kinski?; Packhaustheater im Schnoor
19:00 Schiff Ahoi!; Theaterschiff
19:00 Catarina oder Von der Schönheit, Faschisten zu töten; Theater am Goetheplatz
19:30 Tokunbo; KITO
19:30 Merci Udo – Die Hommage an Udo Jürgens; Theaterschiff
19:30 Kaufhaus in Trouble; Bremer Kriminaltheater
19:30 Ab in den Schrank; Boulevardtheater Bremen
20:00 Wunderbar; Fritz Theater
20:00 LOVE MACHINE; Metropol Theater Bremen
20:30 Seasons; GOP Varieté



**Der kurze Weg
zu Ihrer
MoX-Anzeige:**

Fabian Kahler
0174 9712719
Rüdiger Schön
0172 6007902

Gerne auch per WhatsApp



Wilhelmshaven

20:00 Festival der Kleinkunst: Piero Masztalerz; Pumpwerk

Bremerhaven

19:30 Luisa Miller; Stadttheater

Party

Oldenburg

20:00 Studi Freitag; Umbaubar

Bremen

21:00 Freimarktparty; Halle 7

Festival

Oldenburg

TIPP Herbststurm Festival; Freizeitstätte Bürgerfelde

Vortrag

Bremen

20:00 Robert Marc Lehmann Mission Erde Live; Die Glocke

Kinder

Oldenburg

13:30 Pflasterpass der DAK; Service-center DAK

Treffen

Oldenburg

18:00 Stay Forever Hörer*innen-Treff; OCM

Sa 17.10.

Musik

Oldenburg

20:00 Let Dance mit Mr.5000; Polyester

Bremen

TIPP 19:00 Mariybu; Lagerhaus

19:30 Zahn / My Amp Just Broke; Zolkantine Bremen

20:00 Götz Alsmann & Band; Glocke

21:00 Tushville; Meisenfrei

Hamburg

19:30 Marteria; Sporthalle Hamburg

19:30 Vanessa Mai; Docks

19:30 Alin Coen; Fabrik

20:00 The HU; Sporthalle Hamburg

20:00 Soft Loft; Molotow

Emden

19:30 Niedersächsisches Jugendsinfonieorchester; Festspielhaus a. Wall

Köln

20:00 Kasalla; Lanxess Arena

Worpswede

20:00 Oysterband's John Jones, Ray Cooper & Al Scott; Music Hall Worpswede

Groningen

20:30 Band of Horses; De Oosterport

21:00 Wounded; Vera

Döttingen

20:00 Sendeki & Spiegel; Kultur hinterm Feld

Bühne

Oldenburg

19:30 Il barbiere di Siviglia; Oldenburgisches Staatstheater - Großes Haus

20:00 Watch OUT!; Unikum

20:00 Grimms Wörter Wahnsinn; Theater Hof/19

20:00 Ein Stück Land; Oldenburgisches Staatstheater, Kleines Haus

Bremen

15:00 Bin ich Klaus Kinski?; Packhaustheater im Schnoor

15:00 Schiff Ahoi!; Theaterschiff

15:30 Merci Udo - Die Hommage an Udo Jürgens; Theaterschiff

17:30 Seasons; GOP Variété

18:00 Kaufhaus in Trouble; Bremer Kriminaltheater

18:00 Ringelnatz; Literaturkeller

19:00 Abdul Kader Chahin; Kulturbahnhof Vegesack

19:00 Bin ich Klaus Kinski?; Packhaustheater im Schnoor

19:00 Schiff Ahoi!; Theaterschiff

19:00 Innocence; Theater am Goetheplatz

19:30 Merci Udo - Die Hommage an Udo Jürgens; Theaterschiff

19:30 Ab in den Schrank; Boulevardtheater Bremen

20:00 Wunderbar; Fritz Theater

20:30 Seasons; GOP Variété

Wilhelmshaven

19:00 Sonny Boys; Theater am Meer

19:30 Marie-Antoinette oder Kuchen für alle! Stadttheater Wilhelmshaven

20:00 Festival der Kleinkunst: Jens-Henrich Claassen; Pumpwerk

TagesTipps

20:00_16.10._Cadillac, OL



Curly Fries

Brutzelnde Musik führt zu knuspriger Stimmung, ein bisschen Joppie-Soße drauf, fertig! Das ist die Band CurlyFries aus Oldenburg. Ein bisschen Indie, ein bisschen rockig, ein bisschen Liedermacher:in. (Foto: Veranstalter)

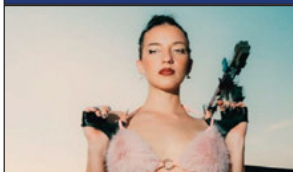
16.-17.10._Freizeitstätte Bürgerf.



Herbststurm Festival

Mit Scherbentanz, Nachtalken, Superlarge, Lily Of the Devil, Fabula Rasa, Mob Rules, Dead Bees in Bourbon, What's Left Behind, Caught In A Mirror, Repelled. (Foto: Ray Keogh)

19:00_17.10._Lagerhaus, HB



Mariybu

Mariybu ist "FRECH" und hat daraus noch nie einen Hehl gemacht. Ob maskuline Alpha-Männer, Pseudo-Feministen oder Möchtegern-DJs (auf mehreren Ebenen), sie alle kriegen ihr Fett weg und werden von Mariybu auf höchstem Entertainment-Niveau gekonnt vorgeführt. (Foto: Liv Plotz)

MoX Veranstaltungskalender

Bremerhaven

19:30 Een Stünn Roh; Stadttheater
19:30 Die Mausefalle; Stadttheater

Party**Oldenburg**

22:00 Männerfabrik; Alhambra

Bockhorn

21:00 Mix Tape; Soundcheck

Zetel

21:00 80% 80er meets LND; Mark 4

Cloppenburg

22:00 X-Rave; Bel Air

Festival**Oldenburg**

Herbststurm Festival; Freizeitstätte Bürgerfelde

Sport**Bremen**

15:30 SV Werder Bremen vs. SC Paderborn 07; Weserstadion

Edeweicht

15:30 SSV Jeddeloh II vs. Werder Bremen II; Haskamp Arena

Markt & Messen**Oldenburg**

08:00 Flohmaxx; WEH, Freigelände

Bremen

09:00 Weserflohmarkt; Weseruferpromenade

Kinder**Oldenburg**

11:00 Natur-Rallye durch das Eversten Holz; Landesmuseum Natur und Mensch

Treffen**Oldenburg**

17:00 "Offene Kate" am Dienstag im Bürgerhaus; Bürgerhaus Ofenerdiek

So 18.10.**Musik****Oldenburg**

19:00 Alin Coen; Kulturetage, Halle

Bremen

20:00 Michael Celebration – Sergio Cortés; Metropol Theater Bremen

Hamburg

19:00 Walk off the Earth; Große Freiheit 36

20:00 David Duchovny; Markthalle

Edeweicht

TIPP 19:00 Purple Schulz; Nordklang-Halle

Leer

20:00 Heldmaschine; Zollhaus

Bühne**Oldenburg**

16:00 meins wird deins – theater monteure; Theater wrede+

17:00 Wunschkonzert; Kulturetage, Theater k

18:00 OUTofSync ; Unikum

18:30 Sophia oder das Ende der Humanisten; Oldenburgisches Staatstheater, Kleines Haus

Bremen

14:00 Seasons; GOP Variété

15:00 Ab in den Schrank; Boulevard-theater Bremen

15:00 Bin ich Klaus Kinski?; Packhaus-theater im Schnoor

15:00 Schiff Ahoi!; Theaterschiff

15:30 Die Zauberflöte; Theater am Goetheplatz

16:00 Kaufhaus in Trouble; Bremer Kriminaltheater

18:30 Kohlhaas (No Limits); Theater Bremen, Kleines Haus

19:30 Viertelcomedy #16; Lagerhaus

Wilhelmshaven

15:30 Sonny Boys; Theater am Meer

19:00 Götz Alsmann; Pumpwerk

19:00 Sonny Boys; Theater am Meer

Bremerhaven

15:00 Tanzrausch; Stadttheater

Party**Oldenburg**

22:00 Die Disco; Alhambra

Literatur**Bremen**

19:30 MENSCH! Liebeserklärung eines verzweifelten Demokraten; Theater am Goetheplatz

Markt & Messen**Bremen**

11:00 Schallplattenbörse; Weserpark

Kinder**Oldenburg**

TIPP 17:00 Dikka; Große EWE-Arena

Sonstiges**Dötlingen**

10:00 Maislabyrinth; Iserloy

Führungen**Oldenburg**

11:00 Sonntagsführung durch die Sonderausstellung; Horst-Janssen Museum

15:00 Von Hühnergöttern und Donnerkeilen; Landesmuseum Natur und Mensch

15:00 Öffentliche Führung; Landesmuseum Kunst & Kultur

16:30 Sonntagsführungen durch „Horst Janssen. Neu entdeckt!"; Horst-Janssen Museum

Mo 19.10.**Musik****Groningen**

20:00 Walk off the Earth; De Oosterport

Bühne**Bremen**

21:30 Fliegende Funken; Lagerhaus

Treffen**Oldenburg**

19:30 Offener Antifaschistischer Treff; Alhambra

Di 20.10.**Kurse und Seminare****Bremen**

10:15 Der Bunker „Valentin“: Zwangsarbeit im Nationalsozialismus; Denkort Bunker Valentin

Musik

Oldenburg

21:00 Plummer & Friends; Oldenburgisches Staatstheater Foyer

Bremen

20:00 Lord Bishop Rocks; Meisenfrei

Groningen

20:30 Judith Hill; De Oosterport

Bühne

Bremen

19:00 Seasons; GOP Variété

Vortrag

Verden

09:00 Präsentation der neuen Förschung zu den Lehrsinger Funden; Historisches Museum Domherrenhaus

Kinder

Wildeshausen

09:00 Ausgemalt! Wir zeigen Euch Wildeshausen; Urgeschichtliches Zentrum Wildeshausen

Leer

16:00 „Pino und Lela – Ein Wald voller Schätze“ – Bilderbuchkino; Stadtbibliothek

Treffen

Oldenburg

17:00 „Offene Kate“ am Dienstag im Bürgerhaus; Bürgerhaus Ofenerdiek

20:00 Quiz: Oldenburg; Buddel Bar

Führungen

Oldenburg

12:30 Kultursnack: What Is The Truth And Where Did It Go; Horst-Janssen Museum

20:00 Sternenhimmelführung auf dem Utkiek; Yezidisches Zentrum

Mi 21.10.

Musik

Oldenburg

19:00 Open Stage; Cadillac

19:00 Lizz Wright; Kulturetage, Halle

Bremen

19:30 Das 4. Rudelsingen; Kulturbahnhof Vegesack

Hamburg

18:30 Amon Amarth; Sporthalle

19:30 Ivo Martin; Inseipark Arena

20:00 Maiden United; Logo

Köln

19:00 koRn; Lanxess Arena

Zetel

19:30 30. Neuenburger Gitarrentage; Friesenscheune Neuenburg

Leer

TIPP 20:00 Daisy Chapman Trio; Zollhaus

Bühne

Oldenburg

19:30 La forza del destino; Oldenburgisches Staatstheater – Großes Haus

20:00 Shockheaded Peter; Oldenburgisches Staatstheater, Kleines Haus

Bremen

14:30 Seasons; GOP Variété

19:30 Emmi & Willnowsky; Fritz Theater

19:30 Ab in den Schrank; Boulevardtheater Bremen

20:00 Freedom BalletTanzaufführung »Der Schrank«; Die Glocke

20:00 Blyon Kattilathu; Metropol Theater Bremen

Kinder

Oldenburg

10:30 Zweitägiges Herbstferienprogramm: Prinzessin Amalie und Prinz Bernhard; Landesmuseum Kunst & Kultur

Wildeshausen

09:00 Ausgemalt! Wir zeigen Euch Wildeshausen; Urgeschichtliches Zentrum Wildeshausen

Treffen

Oldenburg

20:00 Musikbingo; Buddel Bar

Ausstellung

Oldenburg

Naturmodus – Systeme in Bewegung; Landesmuseum Natur und Mensch

TagesTipps

19:00_18.10._Nordklang Halle



Purple Schulz

Er verbindet das Intime mit dem Allgemeingültigen, das Verletzliche mit dem Standhaften. Er besingt die Zeit nicht - er hinterfragt sie. Musikalisch bleibt er unberechenbar beweglich. (Foto: Veranstalter)

17:00_18.10._Große EWE Arena, OL



Dikka

DIKKA begegnet Selbstbewusstsein, Grenzen, Mut, Selbstzweifeln und großen Emotionen ohne erhobenen Zeigefinger, stets auf Augenhöhe und mit dem ihm typischen Augenzwinkern. (Foto: Agentur Buff)

20:00_21.10._Zollhaus, Leer



Daisy Chapman Trio

Die Sängerin, Songwriterin, Pianistin und Streicherarrangeurin Daisy Chapman ist eine weit gereiste Musikerin, die ihre Einflüsse sowohl aus der Anti-Folk- als auch aus der klassischen Musik bezieht. (Foto: Veranstalter)

fahrpläne

Oldenburg nach Bremen – Leer – Cloppenburg – Wilhelmshaven Verbindungen der Deutsche Bahn AG, NordWest Bahn: Stand 1.1.2026 Prüfen Sie Ihre Verbindung auf fahrplaner.vbn.de oder mit der DB App

OL ⇒ Bremen

ab	an	Zug	Tage
0.05	0.45	RS3	täglich
1.05	1.46	RS3	Mo-Sa
4.04	4.45	RS3	Mo-Fr
4.42	5.10	ICE	täglich
5.04	5.45	RS3	Mo-Fr
5.35	6.07	IC	Mo-Sa
5.49	6.27	RS3	täglich
6.05	6.34	RS30	Mo-Fr
6.35	7.07	RE1	täglich
6.40	7.11	ICE	täglich
6.49	7.31	RS3	täglich
7.05	7.33	RS30	Mo-Sa
7.35	8.07	IC	täglich
7.49	8.23	RS3	täglich
8.05	8.33	RS30	täglich
8.35	9.01	RE1	täglich
8.49	9.29	RS3	täglich
8.58	9.37	RS30	täglich
9.35	10.07	IC	täglich
9.40	10.24	RS3	täglich
10.05	10.39	RS30	täglich
10.35	11.07	RE1	täglich
10.49	11.23	RS3	täglich
11.05	11.39	RS30	täglich
11.35	12.07	IC	täglich
11.49	12.23	RS3	täglich
12.05	12.34	RS30	täglich
12.34	13.07	RE1	täglich
12.49	13.29	RS3	täglich
13.05	13.44	RS30	täglich
13.35	14.05	IC	täglich
13.49	14.29	RS3	täglich
14.05	14.34	RS30	täglich
14.34	15.07	RE1	täglich
14.49	15.29	RS3	täglich
15.05	15.34	RS30	täglich
15.35	16.07	IC	täglich
15.49	16.29	RS3	täglich
16.05	16.34	RS30	täglich
16.35	17.07	RE1	täglich
16.49	17.29	RS3	täglich
17.05	17.34	RS30	täglich
17.35	18.07	IC	täglich
17.49	18.29	RS3	täglich
18.05	18.34	RS30	täglich
18.35	19.07	RE1	täglich
18.49	19.29	RS3	täglich
19.05	19.34	RS30	täglich
19.35	20.07	IC	täglich
19.49	20.29	RS3	täglich
20.05	20.34	RS30	täglich
20.35	21.07	RE1	täglich
20.49	21.29	RS3	täglich
21.05	21.34	RS30	täglich
21.35	22.07	IC	täglich
22.05	22.46	RS3	täglich
22.35	23.07	RE1	täglich
23.05	23.45	RS3	täglich
23.32	00.03	RE1	täglich

Bremen ⇒ OL

ab	an	Zug	Tage
0.13	0.53	RS3	täglich
1.13	1.53	RS3	Mo-Sa
2.13	2.53	RS3	Mo-Fr
4.13	4.53	RS3	Mo-Fr
5.13	5.31	RS1	Mo-Sa
5.45	5.53	RS3	Mo-Sa
5.51	6.23	IC	Mo-Sa
6.13	6.54	RS3	Mo-Sa
6.24	6.53	RS30	Mo-Fr
6.28	7.09	RS3	Mo-Fr

6.51	7.23	RE1	täglich
7.12	7.53	RS3	So
7.24	7.53	RS30	täglich
7.29	8.09	RS3	Mo-Sa
7.51	8.23	IC	täglich
8.24	8.53	RS30	täglich
8.29	9.02	RE	Mo-Fr
8.51	9.23	RE	täglich
9.24	9.53	RS30	täglich
9.29	10.09	RS3	täglich
9.51	10.23	IC	täglich
10.24	10.53	RS30	täglich
10.28	11.02	RS3	täglich
10.51	11.23	RE	täglich
11.12	11.42	RS30	täglich
11.19	11.52	RS30	täglich
11.23	12.09	RS3	täglich
11.31	12.23	IC	täglich
12.24	12.53	RS30	täglich
12.29	13.09	RS3	täglich
12.51	13.23	RE1	täglich
13.24	13.53	RS30	täglich
13.29	14.09	RS3	täglich
13.51	14.26	IC	täglich
14.24	14.53	RS30	täglich
14.29	15.09	RS3	täglich
14.51	15.23	RE1	täglich
15.24	15.53	RS30	täglich
15.29	16.09	RS3	täglich
15.51	16.23	IC	täglich
16.24	16.53	RS30	täglich
16.29	17.09	RS3	täglich
16.51	17.27	RE	täglich
17.24	17.53	RS30	täglich
17.29	18.09	RS3	täglich
17.51	18.23	IC	täglich
18.24	18.53	RS30	täglich
18.29	19.09	RS3	täglich
18.51	19.23	RE1	täglich
19.24	19.53	RS30	täglich
19.29	20.09	RS3	täglich
19.51	20.23	IC	täglich
20.09	20.40	IC	So
20.24	20.40	RS30	Mo-Sa
20.29	21.09	RS3	täglich
20.50	21.16	ICE	täglich
20.52	21.27	RE	täglich
21.24	21.53	RS30	täglich
21.29	22.23	RS3	täglich
21.51	23.23	IC	täglich
22.13	22.53	RS3	täglich
22.46	23.17	ICE	täglich
22.51	23.23	RE1	täglich
23.13	23.53	RS3	täglich

OL ⇒ Wilhelmshaven

ab	an	Zug	Tage
0.37	1.21	RE18	Mo
5.38	6.21	RE18	Mo-Sa
6.11	6.51	RS3	Mo-Fr
6.38	7.21	RE18	Mo-Sa
7.11	7.50	RS3	Mo-Fr
7.35	8.20	RE	täglich
8.11	8.50	RS3	Mo-Fr
8.38	9.19	RE18	täglich
9.38	10.19	RE18	täglich
10.11	10.50	RS3	Mo-Sa
10.36	11.19	RE18	täglich
11.36	12.19	RE18	täglich
12.11	12.50	RS3	Mo-Fr
12.36	13.19	RE18	täglich
13.11	13.50	RS3	Mo-Fr
13.36	14.19	RE18	täglich
14.11	14.50	RS3	Mo-Sa
14.36	15.19	RE18	täglich
15.11	15.50	RS3	Mo-Sa

15.36	16.19	RE18	täglich
16.11	16.50	RS3	Mo-Fr
16.36	17.19	RE18	täglich
17.11	17.50	RS3	Mo-Sa
17.36	18.19	RE18	täglich
18.11	18.50	RS3	Mo-Fr
18.36	19.19	RE18	täglich
19.36	20.19	RE18	täglich
20.36	21.19	RE18	täglich
21.36	22.19	RE18	täglich
22.36	23.19	RE18	täglich
23.36	00.19	RE18	Mo-Do

Wilhelmshaven ⇒ OL

ab	an	Zug	Tage
4.40	5.24	RE18	Mo-Sa
5.40	6.24	RE18	Mo-Sa
6.08	6.46	RS3	Mo-Fr
6.40	7.24	RE18	täglich
7.08	7.46	RS3	Mo-Fr
7.40	8.24	RE18	täglich
8.08	8.46	RS3	Mo-Fr
8.40	9.24	RE18	täglich
9.08	9.46	RS3	Mo-Fr
9.40	10.24	RE18	täglich
10.07	10.47	RS3	So
10.40	11.24	RE18	täglich
11.08	11.46	RS3	So
11.40	12.24	RE18	täglich
12.08	12.46	RS3	Mo-Fr
12.40	13.24	RE18	täglich
13.08	13.46	RS3	Mo-Fr
13.40	14.24	RE18	täglich
13.29	14.24	RS3	So
14.08	14.46	RS3	Mo-Fr
14.40	15.24	RE	täglich
15.08	15.46	RS3	Mo-Sa
15.40	16.24	RE	täglich
16.08	16.46	RS3	Mo-Sa
16.40	17.24	RE	täglich
17.08	17.46	RS3	Mo-Fr
17.40	18.24	RE	täglich
18.08	18.46	RS3	Mo-Fr
18.40	19.24	RE18	täglich
19.40	20.24	RE18	täglich
20.40	21.24	RE18	täglich
21.40	22.24	RE18	täglich
23.10	23.54	RE18	täglich

OL ⇒ Leer

ab	an	Zug	Tage
5.33	6.13	RE1	täglich
6.33	7.14	IC	Mo-Sa
7.33	8.13	RE1	täglich
8.33	9.14	IC	täglich
9.33	10.14	RE1	täglich
10.33	11.14	IC	täglich
11.33	12.14	RE1	täglich
12.33	13.14	IC	täglich
13.33	14.14	RE1	täglich
14.33	15.14	IC	täglich
15.33	16.14	RE1	täglich
16.33	17.14	IC	täglich
17.33	18.14	RE1	täglich
18.33	19.14	IC	täglich
19.33	20.14	RE1	täglich
20.33	21.14	IC	täglich
21.33	22.14	RE1	täglich
22.33	23.14	IC	täglich
23.33	00.13	RE1	täglich

Leer ⇒ OL

ab	an	Zug	Tage
4.41	5.23	IC	Mo-Sa

5.41	6.23	RE1	täglich
6.41	7.23	IC	Mo-Sa
7.41	8.23	RE1	täglich
8.41	9.23	IC	täglich
9.41	10.23	RE1	täglich
10.41	11.23	IC	täglich
11.41	12.23	RE1	täglich
12.41	13.31	IC	täglich
13.41	14.23	RE1	täglich
14.41	15.23	IC	täglich
15.41	16.23	RE1	täglich
16.41	17.23	IC	täglich
17.41	18.23	RE1	täglich
18.41	19.23	IC	täglich
19.41	20.23	RE1	täglich
20.41	21.23	IC	täglich
21.41	22.23	RE1	täglich
22.41	23.23	RE1	täglich

OL ⇒ Cloppenburg

ab	an	Zug	Tage
4.01	4.35	RE	Mo-Fr
4.29	5.05	RE	Mo-Fr
5.29	6.05	RE	Mo-Sa
5.59	6.35	RE	Mo-Fr
6.29	6.55	RE	täglich
6.59	7.35	RE	Mo-Fr
7.29	8.05	RE	täglich
8.29	9.05	RE	täglich
9.29	10.05	RE	täglich
10.29	11.05	RE	täglich
11.29	12.05	RE	täglich
12.29	13.05	RE	täglich
13.29	13.35	RE	Mo-Fr
13.29	14.05	RE	täglich
13.59	13.35	RE	Mo-Fr
14.29	15.05	RE	täglich
14.59	14.35	RE	Mo-Fr
15.29	16.05	RE	täglich
16.29	17.05	RE	täglich
17.29	18.05	RE	täglich
18.29	19.05	RE	täglich
19.29	20.05	RE	täglich
20.29	21.05	RE	täglich
21.29	22.05	RE	täglich
22.29	23.05	RE	täglich
23.29	24.05	RE	Mo-Sa

Cloppenburg ⇒ OL

ab	an	Zug	Tage
5.26	6.00	RE	Mo-Sa
5.56	6.23	RE	Mo-Sa
6.26	7.00	RE	Mo-Fr
6.56	7.23	RE	täglich
7.26	8.00	RE	Mo-Fr
7.56	8.23	RE	täglich
8.56	9.23	RE	täglich
9.56	10.23	RE	täglich
10.56	11.23	RE	täglich
11.56	12.23	RE	täglich
12.56	13.23	RE	täglich
13.56	14.23	RE	täglich
14.56	15.23	RE	Mo-Fr
15.56	16.23	RE	täglich
16.56	17.23	RE	täglich
17.26	17.59	RE	Mo-Fr
17.56	18.29	RE	täglich
18.26	18.59	RE	Mo-Fr
18.56	19.29	RE	täglich
19.56	20.29	RE	täglich
20.56	21.29	RE	täglich
21.56	22.29	RE	täglich
22.56	23.29	RE	täglich
23.56	00.29	RE	täglich



Künstler: Dieder Klöver, Foto: Rüdiger Schön

EINLADUNG ZU DEINER BLUTSPENDE



miteinander.

1 x Blut spenden & 1 x Freund motivieren =



2 x Blut spenden & 2 x Freunde motivieren =



Motiviere deine Freunde zu ihrer ersten Blutspende.
Alle Infos online: blutspende-leben.de/miteinander



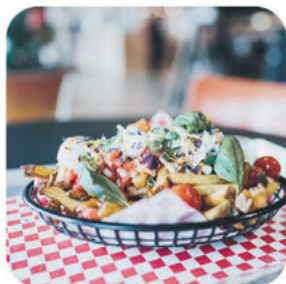
Termine +++ Termine +++ Termine +++ Termine +++ Termine

13.10.26	Oldenburg	Core	14:00-18:30
14.10.26	Oldenburg	Core	14:00-18:30
14.10.26	Oldenburg	Uni-Bibliothek	10:00-15:00
15.10.26	Oldenburg	Uni-Bibliothek	10:00-15:00
15.10.26	Oldenburg	Core	14:00-18:30
16.10.26	Oldenburg	IKEA	13:00-17:00
19.10.26	Oldenburg	Staatstheater	15:00-19:00
21.10.26	Oldenburg	Ethorner Krug	16:00-19:00
21.10.26	Oldenburg	Core	14:00-18:30
22.10.26	Oldenburg	Core	14:00-18:30
28.10.26	Oldenburg	Core	14:00-18:30
29.10.26	Oldenburg	Core	14:00-18:30

03.11.26	Oldenburg	Core	14:00-18:30
04.11.26	Oldenburg	Core	14:00-18:30
05.11.26	Oldenburg	Core	14:00-18:30
10.11.26	Oldenburg	Bümmerseder K.	15:00-20:00
11.11.26	Oldenburg	Core	14:00-18:30
12.11.26	Oldenburg	Core	14:00-18:30
13.11.26	Oldenburg	Rest. Mangal	14:00-19:00
13.11.26	Sandhatten	Feuerwehr	16:00-19:30
18.11.26	Oldenburg	Core	14:00-18:30
19.11.26	Oldenburg	Core	14:00-18:30

BLUTSPENDETERMINE IM CORE OLDENBURG:

In unserem neuen, festen Spendelokal im CORE hast du jede Woche die Möglichkeit, Blut zu spenden. Als Dankeschön für deine Blutspende erwartet dich ein leckerer Imbiss aus der Markthalle. Hier hast du eine fantastische Auswahl von verschiedenen Menüs wie z.B. kreative Pastagerichte oder frische Falafel.



Nutzen Sie unsere Terminreservierung!



**Jetzt Termin
reservieren!**



Heiligengeiststraße 6-8